

399
Gefij off des mysondaghs nae de?
petanen vā passchen die i viij lere.
hijner volgen hinc soner der ille spet.
staede is. **I**et men die historie en
myt off wer die is hie die i navelge.
Und schreyff denie engel d. **les de ph.**

Kercken Thiatie der soene goet
der dar heft ouen als die vlamie des
wyr vū syne voeten gelycken denie
mest ghe soeth duss dnghe ictz behat
te om wer die vū en engel loene vū
dyne leue vū den dinst en dyne ghe
dielt en dyne leeste wer die meer vā
die eerste d'ing ictz hebbe weeder
dyer wensch **D**ie gestad off ge
horiges dem wer die zachel off die
sich saegget toe leeren die phirunge
vū tho verlahten myne knechten
thoe vū lusschen en zusschen off toe
atten vā den geoeffer enden d'igen
der affgoederē **V**n ictz ghaeff en
thyt dat sie deede boethe vū sie en
woelde nicht rouwen vā en er on
zusschinge **V**n sie ictz leege sie i dat
beede vū die dar on zusschen myt
eyr die weerde inder groetsten
nenrecht vū ge hynt alle ne sie doet
boethe vā en en wercken vū ictz ve
sen laen eyre soenen i dem d'ig vū
alle kercken sille wetten **I**et
vū besuchende die herte vū die
neuren vū ictz wyl gheuen en nem
ictz heeten

22 i. vñ ii. sondaghs off 22 iii. sondaghs.
nae sijn wercken. **Mer die ij. lere.**

Auer iche seghe w en anderende
screuen sint. **Thi ghe welcke** micht
oben duse legre die dar nicht bekant
en die hoghedede sathane als wie sie
segge iche segge w ghyne over
eibe off binde soed pech dat eir hebt
dat behageltet bys dat icheoemen.
En der dair gnet wmet en behuadet
myne wercke bys agendat eyde sath
weirt eime gheuen den getuelt one
die boedtzere vñ hie went siere ghe
en i eyne vssere roede vñ sie wer
dent zertnusschet off te brockene
als em vailt des heffeneijs vñ iche
gheue eime eime morgelheke stin
steinne als ghe iche entfyndie van
mynem vader. **Der dair hefft oie**
der hoire waet der gheyst secht de
kercken. **Mer die here. De mler.**

Und schreiff dem engel d. lere.
en jardi. **Der dair hefft die seuen**
gheyste goedes vñ die seue stin
der saeghet duse dinge. **vort vñ**

thente goepest vā die sene stein ne der
 heget disse dinge. **I**c weet dīne sper
 te want die heuget cōne name dat
 die leuete vā die byst deio bys vnech
 ende vā besteece die andere die dat
 weiren doct want ic fīnde niet dī
 ne wercke vō voer mīnen goe.
Darom hebbe i dīnen gemoite i bel
 heuer wech die heuete ontfangen
 vā geuēt en behaelt dat en doe boethe
 darom off die niet waccheft ic wll
 come to dī als der deys en off dīe wenst
 niet weiten to welker stode ic
 come toe dī dīe die heuete wenygh
 name i dī dī die dar niet hebbe be
 māhet cōr geluand. **E**n sie weide
 waderē mī i werten klerderē wat
 sie sūt sīns weerdich. **D**er dar ouer i
 vnet der weirt alsoe bezeydet mīt weit
 ten geluand. **E**n ic verdenke niet s
 ne name vā dīne buch des leuēns en
 ic verghe off belepe sīne name voer mī
 nem vader vā voer sīne engde. **D**er dar
 heft die oiren der hore mēt der gheist
 seest den keirte. **V**ler. **O**nde seire
 vā dem engell der keirten philadelphie
 der lyligh en der waire der dar heft
 den schluctell dāyot der dī vīdoet
 vā nēmant beschlietet en der dar heft
 liet et en nēmant vīdoet. **D**er dar
 seget dīse dinge. **I**c weet dīne wercke
 die ic hebbe gheuen dīne vīpenne
 dīne voer dī. die nēmat en mach
 beschlieten want die heft liet et kī
 cste vā heuete behiudet mīne voer tī

vñ heuest nicht vlycgheniet myne naem
 en **D**ie ick wyl gheue vā der synagogen
 sathane. die sich segget toe synel heden
 sint nicht auer sie legges **D**ie ick machē
 vñ vber de weitte dat ick dy legghē hebbe
 gehaect **V**ñ **W**ante die heuest de
 haecte dat woert mynre geduelen en ick
 wyl dy behaghtē vāder stonde der verue
 dringh die dar is tokomende i allen dinc
 reynich toe veruechte die. dar sint vñ
 enede pper eerde **D**ie ick kome de
 rege dat die heuest dat behaelt oet
 ghyna nem dyne kroue der dar oet
 vñ met de wyl ick machē ick seil i de
 tempel mynre goedes vñ heueit fur
 aplym nicht vithghaene **D**ie ick wyl
 schreyffen vñ ene den namen mynre
 goedes en den name der sted mynre
 edes der myne ihu tm die dar affstygē
 is vā hemell vā mynem goede vñ myne
 nuere name **D**ie dar oet heft der he
 ure waet der gheyst secht den heren
Ene seht eny dem engel de kei
 che laodice **A**me **D**ie getreue
 vñ **g**ethuech en der waer der dar is eny
 beghyne der geschaepede goedes der
 seghet dyse dyge **I**ch werite dyne vber
 che **W**at die byst vberder kalt noch wa
 rme **I**ch woele dat die weirest kalt
 te war me **A**mer darome dat die laute
 byste vñ byst nicht kalt noch war me
 ick wyl beghyne dy vith toespueye vñ
 mynem monde vā mynem monde
Want die sprekest dat ick byn reyt

[illegible]

nader oetmicheit vā pasche

te bedachte aen eyner vith hilt de we
ysheit der hensehe sie vā goede der ghe
uet sie alle benoechelych vā vscmact
ene nicht eneme weint gegene hie
sal heytten i deme vā nicht tbermellen
Der aen tberneest der is geleyche der
welle des meest die dar weint bebeget
vā demelhynde vā weint omgedraget
Darome der mensehe sethe nicht dat die
otffage set waer vā dem heere. **W**at der
ijl. man tberffaldicheit gemoythe is onseet
i alle synen weege. **A**en der oitmodicheit
broder sal glorie i syner vhoesche
aen der rechte i syner oitmodicheit
Want hie verghaet als die blome der
hoelwe. **S**oe die sonne is vpghehaegen
mit heytte vā heest dūre gemacten
hoelwe vā syne blome verlaet en die ge
zeirde en ge gestaelte verdaerf. **A**lloe
seult oick der rechte i syne weege. **S**oe
lych is der mā der dat leydet die besue
chinge wat soe hie weint bebaeuet hie
otffaget die krone des leuens die god
heest verheytte de die ene leest hebbe
Aghyner sacche soe hie weint versue
saget dz hie werde vsneestet vā goede
Want is nicht en besuecher d. ouelen
dyge. **W**at hie versuechet ghynē. **A**en
en jeshu der weindet vsuechet vā syne
enghe begheerlycht affgethoge vā ghe
reghet dar nae soe die begheerlycht
ontffaget sie gebeeit die die sonde soe
aen die sonde weint volbrincht sie ghe
beint de doit. **ijl.** **D**arome myne
allerleeffte brodere nicht wylt als soe
enre Enne jeshu die ghinede ghaene

in eyne ijdelycke volkomē ghanc is vā
banen hjaraffe affsteyget vā dem vade
der lerechte bey dem nicht is die vrede
lūge noch die beschadige der weder
gelouge. Wate hie gebeerde vns wyll
die i dem woerde der waerht synre kraeft
dat wy synt en begheue synre geschoep
ten. Aller leeffte bruder ey. Weyttet
en jchanc' mische sie schneyl to hoire
ouer traccs to spreke vñ tracc to dem
tornen wat der tojn des mische wercket
niet die gereichticht goeder. Darome
weert van jillb alle om er niet en be
nuechte der boesht entfanget i der
sachtmoedicht dat inghesaethe woert
dat dar mach behalden jillbe senlen. **W**
yr sullet ouer syne wercker des iijde
woerdes vñ niet alle eyne hoerch be
reichte jillb selue. Wate off jchanc' is
en hoire des woerdes en niet en wercke
der werdet geleydet dem ouerne mane
der dar mercket vñ angesichte synre ge
bierte dem speigel. Want hie mercket
sich selue vñ ghyngel yn vñ tho hant v
ghaet he wie hie waes. Der sich ouer dū
chschauet i der ee der volkomē vrechheit
vñ bliuet ien niet en verghettene
hoire ouer en wercker des woerdes dīer
weert sachlich i synem wercke. Der sich
ouer sethet dat hie gheistelich sie vñ niet
themet syne thoge. Ouer hie verfueth
syn herte des gheistelich is ydell. Die
terne gheestelich is en die onvleetsaffige
bergoede vñ dem vnder is dīse heymisue
cken die wessen en die wethen i eyrem
bedroeffnisse vñ sich toe behuete onuer

mailpget vā deser werlde. **D**ie broedere nicht willet hebben
der giorre i der vñneminge der psonē
Wat off ey mā inghaet i iulper. sagemelē
hebbede ey gieliden finger. yet en i wele
tem gewaende. **D**ie off oiet dā inghaet
ey arme i schuoter. gewaet en en velt
ouvet i den der dar is angeleeghet of
gedaene myt boesclhet en gebaede vñ
spreeket to ene. **D**ie sitst hie wael. **D**ie
toedeme arme sprekhet ey. **D**ie staet
offte sitte vñ en schemel off banchē mē
er voethe vñ delet en. dā nicht op iulpe
uer vñ seyt woer dē oirdelē i der boescl
gedancken. **V**il. **H**oeiet myne
releeffte broere. **D**ie weillet dā goet
nicht. die arme i deser werlde reiche i dē
geloene vñ eeruēd. ch reiche dē reiche i dē
heft verheitten den die ene leet hebben
Want en hebt geonegiet den armē dē
miche iuldan nicht die reiche dierē dē
gewaelt en thēne iulv toe dē gerechten
laester ē sie dan nicht dē giēden namen
der dar is angeroepe oier iulv. **D**ie doet
off ey volbrēngēt die kōmēclighe. **E**ne
den geschreften hebe leet dīne nēstē als
vñ schēst. **W**aeldoeht en. **O**ff en aner vñ
nemet die psonē. **E**n wuertet die
sonde gestraet vā der ee als die onergha
et. **W**ant der dar behalt alle ewe vñ belē
diget i enem. **H**ie is en aller schuldigh
woer dē. **W**at der dar spract nicht brecht
die ee der spract oiet nicht dōide. **W**at of
dīe nicht brecht die ee aner. **D**ie dōide
dīe byt gelwoer dē en onerghaeger der
ee. **V**il. **H**oe sprekhet en also doet
als vachet en angervindelet to werden

die eerste die ewe der freyheit. **Wat** dat
 oir del aindie barmhertichheit. **Ideme** de dar-
 niest doet die vbar mighie **Wat** die ver-
 barmigh oier vrenstet **Id** oir del. **Myne**
 broedere waet weirt en niette **Myne** off
 jethaler seggt to hebbē de geloeue **My**
 heft nicht die wercke mach endā der
 geloeue mgetē behaelte. **Offte** aier d
 broder vū die suster synt naectet en be-
 diertten der jagelicheit noittrietste vū
 jethaler vith **My** sprickt to ene ghact
 idem breede vū weirt gelweert met en
 versactet. **My** en ghenet ene nicht
 die dinge die dar synt noittruffig dem
 licham. **Wat** is dat niette. **Id** soe oick
 der geloeue heft hie nicht die wercke
 hie is doir i ene schieff. **My** h. **Id**
 sprickt aier en mer die heerst den ge-
 geloeue aier iet hebe die wercke thone
 off wisse my de geloeue ain die wercke
 vū niet wyl dy wissen myne geloeue vith
 den wercken. **My** geloeuest dat en goet
 is wael dieist die. **Id** die diuele geloeue
 edten een beymen. **Off** die omietzer-
 mische woel die weitten d der geloeue
 is muetich ain die wercke. **Abraham**
 ofe vader ward hie dan nicht gerecht
 gemactet vith de wercke offer ede
 sinesoene. **Isac** vū dem altair. **Siest** die
 dat der geloeue weractet m sime werck
 en vū der geloeue is volbracht vith de
 wercke. **Id** die geschreifte is vūillet
 seggede. **Abraham** geloeuet goede vūed
 is ene getaylt to der gerechtight vū is
 genget woerven en simeut goedes. **Seet**
 d d der mische weirt gerechtuer dgt.

59. andere sondagen

vith de wercke vn nicht allen vith de
geloeuen wat oick to geleycker wyse
raab die gemey is seylest gerechtuer
iget vith den wercke doe sie ontfanghe
die poede vn fierde se vith i emen
derc weegte. Wat als der licham is doir
andenghest alsoe is oick dr geloeue
doir ande wercke. Vier. Eniger
hystorie Si obliet die ij seruanti. Begi
nende die eerste epistele sent johanen
des apostels. Die eerste lere

Dat dar waech va begyne dat wy
hoeir den dat wy saegde vn dat wy
beschoubede mit onsen oige. En onse
hande hebbē begrepen van de woer
de des leuens vn dat leuen is onse ghe
nypenheit. En wy segen vn bethueghe
vn bekundige iulbe d' ewiche leuen.
Dat dar waech bydeme vader en v'se
yne vns. **D**at wy seeghe vn hoerden
dat bekundiche wy iulb dat oick eir heb
et geselschaept myt onse vn onser gesel
schaepte se mit dem vader en mynne
soene ihesu xpe. En dyse dyghe schreife
wy iulb dat eir iulb freubet en iulbe fre
uvede sie voll. **I**iler. **E**nd dyse ihve
bekundige die wy hebben gehoierd v'n
eme vn der kyndigen iulb d' goed is dat
leycht en die onsterfisse synt nicht i eme
Efte wy segge dat wy hebbē geselscha
ppte i eme vnd waedere i der onsterfisse
se wy leide vn doent nicht die waarheit.
Ghaet wy ouer i dem leichte als he ont
is ideme leichte die geselschaepte hebbe
wy myt vader vn dat bloet syns soens

Ihesu xpc renuyget ons vā alle sonde.
 Offte wy seeggen dat wy nicht hebbe
 die sonde wy ver sin ē vns seluer en die
 waerht is macht i vns. verciche off belen
 en wy onse sonde hie is getreulve vñ ge
 recht. Hie vns vergheue vnsē sonde vñ
 vernige vns vā alre boesht. Offte wy
 spreken dat wy nicht hebbe gesondicht
 wy make ēne eyne lūede ner vñ sy woet
 en is nicht i ons. **iii. l.** **W**yne lydere
 desse dyge schreffe icht iulb dat en nicht
 sondicht offte auer eyner sodicht wy
 hebbe eyne anropper beydē vader. Ihe
 su xpc den gerechte vñ hie seluer is
 en veruener. omē vnsē sinde vñ nicht
 allerne vme die onserē sonderē oich omē
 der gantzē wer. **De vñ** i desē soe wette
 wy dat wy hebbe ēne bekennet. Offte wy
 behuede syne geboede der dar spreickt dat
 hie behēne goed en behuede nicht syne
 geboede der selue is en loegener vñ dy
 waerht en is nicht i eme. Der auer behue
 der syne woerde waerliche i desē is die
 volkomē leue goedē. **In desē me wette**
 wy dā wy synt i eme. Der siet secht to bley
 nen i po der salghaene als oich hie gh
 enge off waerde. **iiii. l.** **A**llreleef
 sten icht schreffe iulb nicht en neulve
 geboede auer dat alde geboede dat hie
 heft gehact vā aneginne dat alde ghe
 boede is dat woert dā en hebt gehoieret
 Auē schreffe icht iulbe en neulve ghe
 boede dat dar is waer i eme vñ i iulb want
 die dieste nissen vergheue vñ dā waer
 licht luechtet eitzodt. Der dar spreickt

nae passchen vande sulste
dat hie sie inme leichte vñ haitter syne bro-
der der dar is i der dinsternisse bys dā her
off lynt nūe **D**er dar leeff heff syne bro-
der der blyuet i dem leichte vñ die schē
de is nicht i eme **D**er anier haitter syne
broder der is i der dinsternisse vñ waeder
i der dinsternisse vñ weit nicht waer hie
ghaet wāte die dinsternissen hebbe de
blyuet syne oigen **I**ch se-
ieue iulb en soenekeß wāt iulb wēden
berghene iulbe sonde vñe synā name
Ich schreiffe iulb vādere wāt en hebt
ene bekēnet der dar is vā anbeethēne
Ich seggē iulb en iingelēge wāt en
hebbet enier woēne de boesē **I**ch schre-
eiffe iulb en kīder wāt en hebbet be-
kēnet de vādē **I**ch schreiffe iulb en
jonghē wāt en sint stārt vñ dē woet
goedeß blyuet i iulb en en hebt enier
woēne den boesē **V**i lē-
ffte mycht werlt leeff hebe die werlt
noch die dīnghe die dar sint i der werlt
Offte enthetker leeff heff die werlt
die leene des vādē is nicht i eme wāt
allet dat dar is i der werlt dat is be-
geerlycht deß blyscēgeß vñ beger-
cht der oige vñ honer dīcht deß leene
die dar nicht is vñ dē vādē anier vñ
der werlt vñ die werlt zerger of vñ
vñ en begerlycht **D**er anier doet de
wylle goedeß der blyuet ewēstliche
En kīder keß ed is die leeste stonde
vñ vñ als en hebbet gehoert dat der
eynde kerst koemet aler mīe sint ver-
eynde kerste geboer de **D**ar vā wēt
wy dat ed is die leeste stonde of vñ

ghen ge vith vā onſ. auer ſie weire nicht
vith onſ want weire ſie ge weſſen vith
onſ ſie weiren bleyen bey onſ. Hier
alſoe ſynt ſie appenbare wat ſynt nicht
vith onſ. Hier en hebbet die ſalunghe
vade hyligen vñ weittet alle dinge. **H**ier
hebbet ſulb nicht geſchreuen alſ den
die dar nicht weitten die waerht. auer
alſ dē die ſie weitte. **D**at oick en eichliche
luegener iſ nicht vit der waerht. **W**eer
iſ en luegener nūe der dar leūgenet d
heſuſ iſ xps der iſ der eynde kreiste.
der dar vleūgenet dē vader vñ dē ſoene
En eichliche der dar vleūgenet den
ſoender heſt nicht dē vader. **D**er dar
behenet den ſoen der heſt oick dē vader
dat en hebt gehoieret vā begyne
dat bleyet i ſulb. **D**at bleyet en i ſulb
dat en hebt gehoeret vā begyne ſoe
weerde en bleyen i dem ſoene vñ i
dem vader vñ deſſe iſ die verheittughe
die hie vñ heſt heſt vheitten dē ewige
leere vñ lē. **D**eſſe dinge ſchreue icht
ſulb vā den die ſulb verſieren. **E**n die
ſalunghe die en vntſeiget vā ene
die bleyet i ſulb en en hebt nicht noit
riefft dat ſulb enmāde leere auer alſ
ſulb ſyne ſalunghe leeret vā allē d
gen vñ en iſ waer vñ iſ ghen luege. **D**n
alſ hie ſulb heſt geleeret alſoe bleyet
iene vñ nūe en ſoenker bleyet i ene
ſoe hie veſchernet dat wy hebbē die to
verſicte vñ lber dē nicht geſchendet
vā ene i ſyner tokmeste. **O**ff en weittet
dat goed iſ gerecht ſoe weittet dē en
vñ

De 11 sonndage nadh hylige
eychlytzer der Jar doet die gericht
is geboeren vifh eme **Uier** die here **da**
Des eerste sonndage nadh hylige **la**
menteb. beginnende d' eerste boeck
der koenynghen. Die eerste leze

A yn mā waes vā Ramathai
sophin vā dem beerge effin
ym en syn nanne waes hel
chana der soen Jeroboam des
soens helin des soens thau offte thiet
des soens suph esrigteus en hade troy
werffer der name der eyne amma end
der name der andere feneng vū fen
enna hade soene auier amma hade nieste
soen. En der mā gheuek by vā synet
stade i den gesatten daege d' he anbee
de vū offer de dem here der heu sefau
en i sylo Tot weren gich dar die tven
soene hely d' sy vū thines die prester
des heren **ij l.** **D**arome der dat
quam en helchana offer de vū ghaeff de
deyl fenene synem werffe vū en soene
vū dochtere **Uier** omme ghaeff bedronet
eyne deyl wat he hade leeff amam **Uier**
der here hadde beschloette ey werff
freuchtberht. En en vnder vū pēndet
sie vū meeret dat fast als byl d' se sie
endet darome d' der here hade beschlo
itte ey werfflyche fruchtberht. En
alsoe deede sie dner ch alle jare wāner
se i der weder komēden thyt vū pēndet
i de tempel des herē vū se wēme de vū
vū tffemēdē nicht die speyse **In ler**
Darome helchana en man sprack
toe en amma warome wēme se

vñ waer omc etteß dñe nìcht en omc waet
 d'ghewert gepynget om herte vñ
 ick dy dan nicht better dan then soene.
 En anna stont vp dar nae doe sie ghe
 acten gedraecht i syle vñ doe hely der *lijh*
 prester sath vñ den stoull voer de beyste
 delen des tempels des lijns des heren.
 vñ anna waes bitter ß gemoet ß Sie bee
 dede to dem heren vñ wernede mildich
 here vñ geloeft eyne geloeft seggende.
 Here der heer schone offte dñe beschu
 west en sie ß die bedroff misse dñer maget
 vñ heere deste myre gedoncke noch verget
 test dyne maget end gheueft dyre ma
 get eyne malycke saeme Ich gheue eyne
 dem heren alle dage synen leuen vñ dat
 schen netze en sal nicht koem vñ sy honet
 Endt gesach doe disse manchen oedicht
 die gebede voor dem heren alsoe dz hely
 vermercket eiren munde *vlr.* **A**ier
 anna sprekende i cu en herte vñ woerden
 allenre beweegen en e luyt vñ waert
 ganz ghynne steyne vñ heert **D**ar omc
 hely mernede se weire drocke vñ he sprack
 to eyr **W**ie lange werdest dñe drocke synen
 denbe en weynich off de wey mit dem
 dñe gefenchtet byste. **A**нна sprack anber
 ede vñ sprack **O**m here i gherner wyse
Wat ick by ganz en onsel ych ß wens vñ
 ick hebbe nicht gedroncke den weyne
 vñ allet dat dat dar mach make drocke
Aier ick heb vithgegoitten vith mynem
 heren i den angesichte des heren **L**icht
 schaitte dyne maget alserne vñ dyne
 doechter en belval **W**at ick hebe gesproeten

withder meninge des leydes vñ minnes-
 treren vñ d' hant to der gegenwo-
 erdige thit. Doe sprack hely to eir. Ghaet
 i deme spede der here israhel gheue d'
 d' gebede dat die ene heuest gebede
 vñ sie sprack. O icht woelde dat dyne ma-
 get funde genade i dyne oigen. **Vil-
 er.**

Onde dat weyff gheminge hy eire
 weech en aeth vñ eir angesichte
 waerde sirohy nicht verwaedelt i man-
 cher leye. **Hi** se stoden vñ siue vñ anbee-
 den voer dem here vñ kenede weeder
 vñ queme i eir huise i ramatha. **En** helcha-
 nabekate anna syne huisspeltve vñ der
 here gedachte eir. **Hi** eot geschack na
 der ome ghaenugge der daege anna ontf-
 emghe vñ gebeirve eirne soen vñ heitte
 synen name samuel. **Da** ome d' sie ene
 hedde begetert vā deme here. **Luci. viij.**

End helchana eir man gheue vñ
 vñ alle syn huiss dat hie pefferde
 die hoichthidelvcken offer. **Dem** heren
 vñ syne geloeifte vñ anna gheue nyest
 vñ wat sie sprack to eir. **en** mane. **Ich** wi-
 nicht vñ ghae bys of hyt d' dat kint we-
 eirt entvemet dat icht ene siue vñ dat
 hie verscheine voer deme angesichte des
 heren vñ blyff dair. **em** sachteliche. **Hi**
 helchana eir man sprack to eir. **doe** waet d'
 bediecket ghuet vñ blyff bys dat die eot
 entvemet en icht bys d' dat der here veful-
 le syne woerte. **viij. li.** **O** arōme d' weyff
 blyffen en siegede eiren soen hynt dat sie ene
 affgā vā der melch en dar nae doe sie ene
 hadde ontvemet fueret sy ene fuerde here

mit drey kaluere vñ mit drey manne mel-
bes off vñ mit enne kynechte wens en fin-
et ene i dat hies des herē islo. **O**uer dat
kint waes noch soch. En sic offerde en
haelst vñ brichte dat kint hese vñ amma
spract. **O** myn here ick byde dy. **O** here
dyne seyle leuet. **I**ck bym dat wens die da
hi stont voer dy beede de here omme
dies kint. **I**ck byde vñ der here ghaeff
my myn gebede die ick enne heitte. **A**nd
darmē ick enphillhe ed dem here alle
die dage i de ed wens belecuent demē
heren vñ sie enbeede de dar de heren
vñ amma beede en spract. **E**nt der
historie de hoemghe die ij seruat. erste

Hier dat kint samuel deryede
voer demē angesichte des herē
begint tet myt ennem leme ephod.
vñ syne moder maecte enne ennen kley-
nen roich den droech edt andem gesactz
endaegē. **S**ie ghege vñ mit enen manne
dat sie offerde die hoichthid elyge offere
vñ argeloeffe. **V**ñ hely gebenedide hel-
chane vñ syne huijsfrouwe vñ spract. **G**e-
here weder gheue dy de samen vñ desē
wens vñe dat pāt dat die heuest gely-
hēde herē vñ sie ghege hñ tho en-er-
staedt. **D**armē der herē hemmsuechte de
annen vñ sie vntfermet en gebeer de drey
soene vñ twe dochter vñ dat kint samuel
waert groet gemactet bey dem here. **I**ij.

Hier hely waes gantz alot en hadde
gehoert alle dyngē die syne soene
geeden alle israhel en wie se schleipē bey
den wens die sie behesten toeder dūne.

des taber naetzels vñ hie sprac to ene.
 Naer ginc doet eir dese dinge die boessen
 dinge die ick hoire van allem voelcke.
 Mine soene eir soelt edt nicht doe wat
 edt is nicht en ghiet luemet de ick hie
 of fame dat eir maectet ouer ghac dz voelck des
 heren. Of der man so dacht weder de
 manne goed der mach edt eme vghene
 Buidichet quier der man weder den
 heren weer beedet omg ene vñ schoere
 nicht die sterne des vader s wāde here
 woelde sie ver schlaen. Aluer dat samuel
 nam toe vñ wneische vñ geveyl also wael
 goede als den lieden. **hij l.** **U**nder
 man goede gūame to hie vñ sprac to
 ene. Dese dinge sprac der here. **hij l.**
 dā nicht appenbarlicke geoffenet woe
 den dem hies dynes vader s doe he wael
 i egypto i dem hies pharōnis vñ vewell
 et ene vith allen geselschte israhel my
 toe der prester schaepē dat he vpsceide
 to mynem altay en bernet my de w
 rach en droech dat ephod of vout my.
 vñ ick hebe gegeuen dem hies dynes va
 der s alle dinge vā de oeffere der soen israhel.
Waer omē hebt eir myt de voete vwoer
 pen my oeffere vñ my ghacff die ick hebe
 geboedē dat sie woerde bruecht i se tem
 pel en dūc heijest meer gegeut dyme
 soene dā my dat eir ettenot die vordere
 offte beeste dinge alle oeffers dynes voe
 lck s israhel. **hij l.** **A**romē sprac
 der here gode israhel sprechtēde hebbe
 ick gesprocke dat dñ hies en dat hies
 dynes vader s dende i mynem angesichte.

te bys alvychlycke. Hier nūe sprickt
der here. Dīse sie van my. Hier de my
Eint de wyl ick giet een en. Sie my
alier verschmaien die werden onedel
Seet die daegē kome vñ ick wyl affsch
nede dīne gewaelt en de gewaelt des
hūes dīnes vader. Dat der alde niest
sie dīnem hūse en die weist seē dī
ne verdheber i dem tempel i alle go
lichsame dīgen israhel vñ der alde
weyt nicht i dīnem hūse alle die daegē
Joedias ick neme nicht gantz aff den
man van mynem altā. vñ dī dīer
dat dīne oigen gebreke vñ schmerke
vñ dīn seyl schwelcke of en en groet
des dīnes hūse weyt steruen soe edt
kompt to dem manlicke altā. **¶ lere**

End desse weyt dī en thecke dat
to komende is dīnen tve soene
officiē phinees. Sie steruen beyde an
enē daeg en ick wyl my dīcke enē
getrentben prester. Dā weyt doene
nae myne heren vñ nae myner seyle.
En ick bouwe enē en getrentbe hūse en
hie weirt waerdele voer myne gesallste ^{of po}
alle die dage. Hier edt is komptich dat
en ickliche. Dā bleyuet i dīnem hūse
komet dat mā beedet enē enē vñ oeffe
rent my enē seluere penye en enē
boicke broede vñ sprickt. Jc brode laet
my to enem prester liden deyle dī ick
ette enē geschryde broede. **¶ lere**

Hier dat kint samuel dīnet dem
here vñ heli en die sprack des
heren. Waes konsteliche i den daegē waes

ghen oeppe geseichte Darome ed gese-
 aichte an enen daege dat hely sach an
 syner beede stad en syne eigen weiren
 ver ymderz el en mocht nicht geseen
 die lucern off blair icht des heren eer
 edt waert er loeschet **Q**uer samuel
 senpe i de tempel des heren dar die en-
 goedes waes en der here vorvert sam-
 uel **H**ie antwoerde vn sprach **S**ee ich
 vn hie senpe tog hely end sprach **S**ue
 ich by dar **W**at die heuest my geroep
 en **H**ie sprach **S**gen ich hebe dy nicht ge-
 roep **K**eer weder en schlaepe hie
 enge hyn en entschlepe **B**ij **E**n
 der here toe leeghet my der weert hoe
 roep samuel **H**ie stoot v p en ghynge
 hyn to hely vn sprach **S**ee ich byn da
 wat die heuest my gevordert **H**ie ant-
 woerde **M**y soen ich hebe dy nicht ge-
 roep **K**eer weder vn entschlaepe **H**ie
 samuel weest noch nicht de here vn dat
 woert des here waes eme nicht croes-
 net **E**n der here tho leeghet en roepet
 noch thom dreyften samuel **H**ie stont
 v p en ghyngge hyn to hely en sprack
See ich byn dar **W**at die heuest my ge-
 vordert **D**arome hely vernam **D**er
 here vorvert dat bynt en sprach **T**ho
 samuel **G**hae vn schlaepe vn oeppe
 dy dar nae meer weder soe sprack
Here spreke wat dyn knecht hoert
 edt **B**ij **L** **D**arome samuel ghyng
 hyn en entschlepe an syner stad en der
 here quac en stont en roepet als hie
 hadde geroep to dem ander male
 anniel samuel en samuel sprach **H**ere

spreekte wat dyn knecht hoe int cot En
 der here sprack to samuël Sie icht doe
 dat woert i israhel dat emme ichtlycke
 der idt hoe int werden klenngen vende
 syne oise Andem dagg wi icht er wech
 en vee er hely alle dinge die icht hebe
 gesprocke oner syne huif icht beglyne
 vn se verfullen Wat icht hebe eme voer
 gesaicht dz icht woer de oit dele syn hies
 ewychlycke vme die missedait Doe hie
 bekant dat syne soene deede onweer
 dichlich en hie sie nicht straciet Daro
 me hebe icht geschwoirē de huif hely
 dat die missedact syne hies nicht weif
 geremicht m oeffere vn m ghauen
 herit of bys ewychlycke Over di here

¶ In der historie der koenighe de in suat.

Ende samuël sprack thoe dgerste ly
 saul Der here sande my dat icht
 on salet to emem koenich oner syn
 voelck israhel Darome nūe hoere die
 stemme des heren Disse dinge sprecket
 die here der hein schan e icht hebe ghe
 mercket die dinge die Amalech deede
 israhel i wellicker wyse hie eme wede
 stode andem wege doe hie vpsynghe
 n egypto. ¶ Darome nūe ghae vnd
 schlaich amalech en verwieste alle sy
 ne dinge Nicht schoene syns noch be
 geere Jedwaet pa alle dngen die syn
 vnt Over verschlaich van dem man
 bys toe dem weiff en den klenne vn
 den sengenden den onsen vn de cessell
 die kamel deire vn dz schaepe ¶ In ler
 Darome saul geboedt dem voelcke

vñ teller off samelde sie als die lomer-ij
 hoder-ij dussent voertghenger vñ der man
 vñ iuda-ij dussent En doe saul waech home
 toe der staet Amalech hie stecket die ie-
 ymelheken geleeget bey den baech vñ saul
 sprack to cymeo Ghack hyn en sekerdoet
 int hyn vñ weicher off van amalech dat
 ick di villeicheit niet cymwicheit inme
Wat die heuest gedac vbaninge mit alle
 loene israhel doe sie vppstegde vamegypte
 En cymenit sekerde sich vñ der-
 vñ amalech **iij** h. **E**n doe saul schlueghe
 amalech van Enia biff dat hie quam to
 siu- die dar is entgegeen d. geegent egip-
 ti en begreipe vñ sag den koeuich amalech
 leene die- auer alle gemeene boefelleve
 schloich hie i den mond des schweir des vñ
 saul schoenet oick des des voelch sag-
 nig en der beste heerde der schaep vñ
 der fchapergen of en der gewaede vñ
 der wyder vñ alle dinge die dar schoene
 weiren die woelde hie nicht vstreuben.
 Auer waet dinge schnoed en verwoerde
 waech dat ver- schliegen sie **iij** h. **D**ar
 ome dat woert des heren waert toe sam-
 uel seggende **M**y reinvet dat ick hebe ge-
 settet saul to cymem koepich wat he heft
 my gelait vñ heft nicht vñ fullet mine
 woerde mit dem werche **A**n sammel wa-
 erit bedroffet en reepe toe den heren
 die ganhe nacht. En doe sammel waech
 vppgestaende i der nacht dat hie fruce
 gheringe to saul doe waert sammel i ver-
 kundinget dat saul waech home i Carme-
 lium en hade eme vppgereichtet cymen
 sigheften boege vñ weire weder ghan-
 gen vñ affgestengen i galgala **ij** h.

Dar omme samuël quam to saul en
saul oeffen de eyn gantze oeffen
den heren vanden eerste freuchste der
rouwe die he hadde bracht vā amalech.
En doe samuël waech hoemē toe saul.
saul sprack to eme **D**ie byst gebenediet
voor den heren en ick hebe verfullet
dat woert des heren **V**n samuël sprach
to eme **V**n wellyche is die stemme d' heer de
die dat doenet of loidet i myne oren vā
der scheynge die ick hoirē **V**n saul sprack
Sich hebben se hi gefinēt vā amalech
Wā d' voelste heft gescheynt d' beesten
schaepe vnder scheynge dat se sie oeffen
den omme heren goede **V**uer die ander
ren dyge hebben wy verschlaigen vā
Ende samuël sprach toe saul **L**ette
my en ick segge dy die dyge die d'
here heft gesprocke to my i der nacht
En he sprack **N**eede **V**n samuël sprach
Goed die kleine weinst i dyne oige byst
die nicht woer d' en hoenet i de geschle
chte israhel vnder here heft dy gesaluet
to ennem koenich ouer israhel vnder
here sander dy i de wech en sprach **S**hae
vnder schlaige die soene der amalech en
stert wedet sie byst to eiren verderinge.
Dar omme **V**aer omme hoerest die nicht
die stemme des heren vnder die byst gebenediet
toe den roene vnder heest gedaen d' quact
voor d' oige des heren **E**n saul sprach
toe samuël **J**ac ick hebe gehoert die stem
me des heren vnder byn geluendelt den
wech die heren d' my der here sandt en
ick hebe her gebracht agag d' konich
amalech en die amalechiter hebe ick

verschlaige. **A**mer dat voelck naem vā
dem roelcke schaep en oissen die eeghe
fruechte der deure die dar sint vā
ege dat edt oeffere de sinem here goe
de i gyl galis. **V**ij lē. **E**n samuel
sprach. Wyll dan der here nicht die gyl
en oeffere ofte die gedoide oeffere en
nicht meer dat man gehorsam se der
stemme des here. **W**at wyll bette is die
gehoir samul van die gevuide oeffere
en bymercken meer dan oeffere die
feyste der weder. **W**at wedestritte
is geleyet alben sode der toeruerisse
vā albenne doithetke sonde der affgoe
der yeg is nicht wensle volge. **S**arome
amer dat die heuest verwoerpe d'woer
ert des heren der here verwerper dy
dat die nicht seyste en konick. **E**n saul
sprach toe samuel. **I**ck hebe gesondicht
des heren vā dyne woert. **I**ck fruechte
dat voelck en waert gehorsame elre
stemme. **A**mer nie byde ick drege my
sonde vā keet weder to my dat ick
beede toe den here. **E**n samuel sprach
toe saul. **I**ck keet nicht weder mit dy
Wat die heuest verwoerpe d'woert
des heren vā der here verwerper dy
dat die nicht seyste en konick. **Q**uer
israhel. **V**ij lē. **E**nde samuel ome
keet et sich dat hie h' m ghege. **A**mer
saul begreep d'oeuerste den sinich
mandelb vā der waerte zeyreitte vā
samuel sprach to eme. **D**er here heft
huede vā dy gereyften d'reich israhel.

in gement boer der dynne neyſte de bette
 is dan die vnder ouer vnder israhel wer
 det dy nicht ouer ſee vñ weirt nicht ge
 neyget mit reilbe dat hie is gheym
 ſche dat he boef wercke vñ he ſprach.
 Ich heb gefondiget ouer mie hie my
 voer de alde myn voelſch en vor israhel
 vñ keei weder mit my dat ick anbeede
 dyne heren goed. Dar omc ſamuel keei et
 ſiek omc vñ navolget ſaül. en ſaül anbe
 deden heren vñ ſamuel ſprach ſin end
 her toe my agag de komick. Imalec
 vñ emc wagt bracht agag der fenyſt
 teſt zittert en agag ſprach. Schepdet
 dan alsoe der bitter doid en ſamuel ſprach
 als dy ſchwerde machet die weyſer
 an ſoen alsoe weirt dy moder ſyn oder
 den weyſen an ſoen. vñ ſamuel ſchneit
 ene toe ſtucke voer dem heren i galgalis.
De historie der konige die my ſuat.

En i der thit doe ſaül de erſtel
 ſacch danyd vith ghien ontgege
 de ene philiftiner. Doe ſprack hie to abner
 deme ſin ſte der renter ſchaeſte. Dan
 welken geſchlechte is vaffgeſteygen
 de iogel ynck en abner ſprack. Komick
 dy ſeyle lenet ick bekene ſynre nicht
 vñ der komick ſprack. Dne frage web
 ſoen dyſ kynt ſie. vñ doe danyd had
 beſchlagen den philiftiner hie keei de
 weder en abner nam ene vñ ſin et ene
 voer ſaül vñ hie had dat hoener deſ
 philiftiner. vñ der hat en ſaül ſprack
 to emc. Jongelinge van waet geſchlech
 te byſt dne. vñ danyd ſprack. Ich byn

De eerste vuy leren.

der soen dynes knecht ysaï des beth
leemiten **Hijs** **E**nd eot gescheen doe
hie hade voltenoet toe spreken to saul
die seyle jonathas waert vereynet ing
der seyle Dauid en jonathas hade ene
leeffe als syne seyle vñ saul nam ene
anden dage vñ verlenbet eme nich
dat hie weder keerde toe dem yue
synes vaders en jonathas vñ dauid
macheden eyn geloeffe dat hie ha
ene leeffe als syne seyle **D**at jonathas
beroeffede sich des roichs mit dem
hij waes angedaene vñ ghaff ene va
nid en syn andere gelvaent vñ to
deme sechweirde vñ toe syne boef
hen vñ hant to dem ghyel **E**nd
nid gheynect vith toe alle dagen toe
de ene saul sande vñ heylt sich we
lieke vñ saul sactte ene ouer die ma
des strey des en hie waes angendme
voer den eigen alles voelch vñ alle
re meeste i deme angesichte de ma
geden saul **Hijs** **E**nd doe dauid
idt weder keerde doe he schliuch de
philistiner en droech syn hoeniet
i iherlm die weyffer ghyngen vith
vñ allen steden i iherlm of salhe syngede
der vñ fure die den sizer den bencke der
freiubeden i de schellen die weyffes
gen fuer en speylen i der begeegp
des komich saul vñ spreke **S**aul se
linich dusesent vñ **D**auid r. dūssent en
saul waert groetlycke stornet en de
reede mystelle eme i syne eigen vñ sp
rack **S**ie gheuen dauid r. dūssent en
my gheue sie dūssent **D**aet is eme ouer

Die hystorie die v. d. hagen

weirde dauid doe waer des sy gegene haer
 of den molathiter en dauid hadde leeff m
 chod die moere dochter saul en ed waert
 verkindiget saul en ed geveyl enie vñ saul
 sprack gheue sy enie dat se enie werde
 to enie schande so eniem droeffnisse vñ
 die hande der philistiner. Weir oner enie
 darome saul sprack toe dauid. **H**uet wei
 ist die my eyden i tven d'gen vñ saul ge
 boet synen knechte. **P**eedet toe dauid
 hermylcke vā my seggende. **S**ue die ge
 fallest den konick en alle syne knechte
 te hebbē dy leeff. darome mit weir des
 en eyde des konigels. **V**ij li. **D**ie kne
 chte saul sprack alle dese woerde de
 onre dauid en dauid sprack. **I**ed oick dā
 geseene omē en kleyne toe syn en eyden
 of vñde of maeke des konickels. **D**at ick
 byn en arme man en en eyclere vñ die kn
 echte weder verkindichde saul seggēde
 Soeliche wger t hefft dauid gesprocke
 saul sprack. **I**soe sprecket toe dauid. **D**e
 hoemick hefft macht bedoerft bruct schatte
 dā allen c. beschemdinge der philistiner
 dat die rech weirde vā de vrienden des kon
 ings. **D**at saul gedaechte toe ouerleeffe
 ren dauid i die hande der philistiner vñ
 doe syne knechte haddē weder vñdicht
 dauid dese woert. **D**ie saul hade gesaecht
 die reede geveyle de ogen dauid dat hie
 wuerde en eyde des konigels. **V**ij li.
Ond nae wemich daegen dauid stoot
 vñ en gheynct hie in acharon myt
 den manē die oder enie weirē vñ schlon
 ch tve c. man vā de philistiner vñ bra
 chte myt enie eir beschemdinge vñ zellet
 sie den konick dat hie weir syn eyden.

of maghe dar omc saul ghaeff emc mi-
chel syne doechter to cymem weyffe
vñ saul sacch vñ vernamen d'z here
waech mit dauid en michel die doechte
saul hade emc leeff vñ saul begonde miet-
to fruchte dauid en saul waert en vpadt
dauids alle die dage. **¶** In die fin-
sten de phi-
listiner gheinge vith vñ dauid herlt sich
werflickei vā dem begyne en vithgh-
aeges dan alle mā saul en syn name waert
gemacke et gantz heerlychen. **¶** Die
historie der konige de v suatur
begynede dat ij boeck der konige. **¶** De iij

End edt gescheen dar nae als saul
doit waech dat dauid weder keerde
vander er schlaenunge amalech en bleiff
in sieleech tve daege. **¶** In ap den der den
dage v'scheyne en man vā d' her bergen
saul mit ter reytte ne getwadt en d'z hoiet
besprengdet mit stoeff en doe he quam toe
dauid hie v'cle vps syn angesichte vñ an-
beede de. **¶** In dauid sprach to emc. **¶** Vā wane
zomest d'ie hie sprach to emc. **¶** Ick by ont-
floigen vā den getellde israhel. **¶** En dauid
sprach to emc. **¶** Beecch my waet is d' woert
dat gescheene is. **¶** In der wyse my hie sprach
dat voelck is gesloige vā de streyde vñ
veil verllen vith dem voelck en synt doit
oiet saul en jonathas syn soene synt vdoer-
fen. **¶** In d'z

Ende dauid sprach to demc
yoge. **¶** Inge der emc dat verkuichde. **¶** Dar-
vā werst d'ie d' saul is doit en jonathas
syn soene vñ der jongeliche der emc edt
vā d'ichde sprach. **¶** Ick quam v'ghegries
ande berck gelboe vñ saul hade sich gene

vanden sulstten leraer

gencyget vp syn speur vñ die wāge vñ die
reyder negeheye sich to eme vñ hie omē
keerde sich hynder sich vñ sacch my vñ
roepē my. **D**oe ick eme hade geantwoet
ich by gegentwoer die. **H**ie sprach to my.
Weer byst die vñ ick sprach to eme ick
by en amalechiter en hie sprach to my.
Etac ouer my en beschlachte my wāt die
antē haldē my vñ myn selis noch gāt
i my. **S**ijh. **E**nde ick stōt ouer ene
vñ doide ene want ick weiste dē he nēst
mochte leene nae dem sael vñ ick nam
die kroene die dar waech vñ synem houet
vñ dat geschmēde vñ synem arme vñ b.
braechte sy hū-toe dy mynem herē.
Endāuid begrepe syn getwaenot here
ytt se vñ alle man die mit eme weeren
vñ slacgede vñ wegnede vñ faste by
andē ouent ouer saul en ouer jonathan
synē soen vñ ouer dat voelch des herē.
vñ ouer dat hūē israhel dat sy weeren
gefallē i demē schēveir de. **S**ijh. **E**nde
dauid sprach to de jongelinge der ene
edē hade verkūdiget. **D**ā wāne bist die
hie antwoerde ick by en amalechit en
fremde manē. vñ dauid sprach to eme
Waer omē heiest die nicht gesfructet
toe sendē dy hant dat die verslūngel
de gesaluede des heren vñ dauid reepē
cynen vñ synē kynde vñ sprach. **E**hac
hū-toe vñ fall ouer ene der seloich ene
vñ he starff. **E**ndāuid sprach to eme dy
blout sie vñ dynen hoenē. **W**āt dy mōt
heft gesproken weder dy saggedē ick
hebe vñ slacgede den gesalueden des herē.
Endāuid slacgede die klaignē.

i disse wiſſe ouer ſaul en quē ionathā
 ſme ſoen en geboidt dat die ſoe juda
 leerende die klaige alſ edt iſ geſchreue
 i dem boick der geteichte vñ ſprack.
 iſrahel mercke vñ die die dar ſynt
 leit vñ den hoegeſen bergeſen vñ vñ
 die eydele iſrahel ſynt vñ ſchlaige vñ dy
 nen bergeſen wie ſynt geſalle die ſtarcke
 Nicht werlet ed vñ die ene ſhaet
 noch verſindiget edt ene i de erden ſa
 lonſ dy villiche die doecht. d. philiftiner
 nicht werde verſreubet en die doichter
 der onbeſchnitten ſich vñ hoegeſen
 iſrahel geloe wede der donk noch de reegen
 hoem vñ iſrahel. Noech werden die gecker
 der erſten ſnechte wat dar iſ vñ voer
 pen der ſchilt der ſtarcke der ſchept
 ſaulſ alſ weer he nicht geſaluet mē dem
 olie vñ dem bloet. der verſchlange van
 der wiſte der ſtarcke. **Vj** le. **D**att
 geſchutte ionathas ghemat nemmer wede
 hynder ſick en dat ſchweirt ſaulſ iſ nye
 weder gekeert et leedig. Saul en ionathas
 weer leeffliche vñ ſchoene i eim leuen
 vñ ſynt macht gedeilt i dem dode ſchynler
 dan der arne. ſtarcker vñ der leeffe
 iſrahel weynet ouer ſaul der iſrahel
 kledet mit i vñ kledet i den wascheſte.
 der dar ghaet die gnelde getzeide iſrahel
 re eere ofte oeffingen. In welliche wyſe
 ſynt geſallen die ſtarcken andem ſtreke.
 ionathas iſ vñ ſchlaige i dñe hoecheden.
 vñ broder ionathas ick by leydich ouer
 dy vñ ſchoener en leefflyc ouer die
 leeffde der wyſe. **I**ch hade dy leeff alſ eyne
 moder leefflyc enet eim eynich geboernien

die vij historie d. koninge

soene in werellicher werse sint gefallen
die krefftigen en die streitbaren sijn
en de sint verdoernen **Jonh** **D**ar
ome nagedissen dygen mit sijnegede
danid de here seggede Sal ich nicht
vypghae in eme vande steece iudaen
der here sprack to eme steich vpynd
danid sprack **W**aer hy sal ich vpyghae
vñ he antwoerde eme i hebron
ome danid sterch vpy en syne Ave weest
Achinos die israhelitin vñ abigayl dat
weyff nabal carmeli vñ oick die man
die mit eme weere danid suet sie
eichghelike mit enen huys vñ sie bleue
iden flecke hebro **E**n die man iuda que
me vñ saluede dat danid dat hie reeger
viii. **h** **d**e gner dat huys iudaen danid waert be
kundiget **d**ie man iabes galaath had
begraue saul **D**arome danid sante boe
den to den manen der stad iabes gala
ath en sprack toe ene **E**n sint gheue
dyet voer dem here die en hebet ge
daen dese verbar minge mit saul iulke
here vñ hebt ene begraven vñ nu de
here weder gheue iulke die verbar minge
vñ die waerht en icht gheue genade.
Darome dat en hebt gedaen dese wo
ert **I**ulvere hande werde gekrefftig
vñ sint soene der sterke **D**at iulve
ael saul iulve here is doot iudaen dat
huys iuda hefft my gesaluet eme thec
emem konynge. **A**ls die historie
konige die vij suat. **D**ie eerste lere
Darome der here sante natham
toe danid **D**oe der iulke gescom

ento cme hie sprack to cme **G**hyff
my em oir del **A**ven mäs weren in
emer stad der eme reiche vñ der
ander arm. **D**er reiche hade gantz
vñ schaep vñ pissen aijer der arm
hade gantz nictes. **D**it hie genomen em
alernet schaep dat koeftte he vñ thoigte
eot en ed wuich by eme mit synē soen
en ed ait vā synem brode vñ dranch
vā synem melstfelcke vñ schleipe i sy
nen schoitt en ed waes eme als en doe
chter. **D**u doe en fremder waes kome
to dem reichten hie gedachte to neme
vā synen schaepen en vā den oissen dat
hie machte em weert schaep de frem
de der dar waes kome to eme hie naem
dat schaep gñ dē armē mäs en berep
det die speysse de mischen der dar was
kome to eme **hij**. **D**auid waert
seire vñ net mit onweerdicht weder
desen mischen vñ sprack to **n**athā **D**er
here leiuet der man der dar hefft ghe
daen disse dinge i en soendē dō dē hie
weder ghene dē schaep verfeldig dar
ome dat hie hefft gedaen disse woert
vñ hefft se nicht geschoenet. **E**n nathā
sprack toe dauid **D**u bist der man der
die heiest gedaen disse dinge. **D**isse dinge
spricht der here goed i srahel jeh hebe dy
gesaluet toe emen komet onet i srahel en
verloebet dy vā der hant saul vñ ghaef dy
dat huch dñes herē vñ die weyff dñes
heren i dñe schoise en ghaef dy dat
huch i srahel en iuda vñ off dese gherne
off to eme synt ick toe seegē dy vil meer

ethen

Darome waerome heuest die ysch
machet dat woert des here dat die
deede dē dē quade i mynem angesicht
te vū rān heuest die geschlaigen mit
dem schilbeirde vñ heuest dy genōm
en sijn woert to enem werffen die
heuest ene ver schlaigen in de schil
eirde der soen amon ome posse dy
ge weert siel nicht scherde dē schil
eirt vā dy nem huise hant abeliche
Darome dat die my heuest vschma
iet en genomen dē werff vū iet hē
sie weire dyne huissfroube **hij** lē

Darome desse dē gesprickt der
here. **D**ie dē wyl beuechten
dat quade omer dy vā dy nem huissfrou
wyl hyn neeme dyne werffer i dyne
eigen vñ gheue sie dyne ney se vñ
hie schleept bey dyne werffen vō de
eigen dīsser soene. **W**at die heuest ghe
daen heymeliche amer ick doe desse
woert i dē angesichte allet israhelen
i dem angesichte dīsser soene vñ dā
sprack toe nathā ich hebe gesond i
dē here. **V**ñ nathā sprack to dā
der here heest ouer dragen dyne son
de dat die nicht stet niet. **D**oech fuit
waer darome dat die heuest gema
cket dat die vande heben gelāstert
den name des here vñ dīsser woert
der soen der dy weert geboren seer
niet des dōide dē **hij** lē. **E**nd nathā
keerde weder i sijn huiss vñ der here
schloech dat kleyne kynt dē dat werff
vū ie gebeerde dāyd en hie ver tven

scelt. vñ danid baedt de heren vme dz
 zeyne kyndt en danid faste myt sa-
 ste vñ ghepelt ein allen ernhaelst end
 laech vñ der eerden. **D**arome die alde
 synes huijs quemen en t'wonge ene
 dat he vñ stonde vñ der eerde. he wo-
 elde nicht. noch aith die spisse mit ene
En edt gesaich an den seierende dae
 te dat dz kynt staiff en die knechte
 forchten sich toe verkindgen danid
 dat dz kynt weer doet. en sie spreken.
 Sie doe dat noch leuede doe spreke
 vñ mit ene vñ hie hoerde nicht onse
 stemme wie vñ meer weyt he siegt per-
 mde off wy seggen dat dz kynt se doet.
Darome doe danid hoerde vñ le-
 min mele synen knechte he vñ name
 dat dz kyndt waest doet en sprack to synen
 knechte. **I**ch dz kyndt doet. Sie antweerde
 hem edt is doet. **D**arome danid stōdt vñ
 vñ der eerde vñ vñesche sich vñ waerde
 gesaich. en doe hie haden verwegendelt
 dat ge waendt hie gheynact i dz huijs des
 heren vñ anbeedet en quam i syn huijs vñ
 hie baedt dz se ene vñ leechten dat broet
 vñ hie aith vñ le- **O**nde synen knechte
 spreke waet is dat woert dat die heiest
 ge doen omē dat kyndt noch doe edt leuet
 die faste des en weynede. **S**oe auer dat
 kynt is doet. die kynt vñ gestae de vñ heiest
 gethen dz broet hie sprack ich faste de
 vñ weynede vñ dat kyndt noch doe edt
 leuede. **W**at ich sprack **W**eer weyt offte
 edt my villicste der here ghene vñ dat
 leue **W**arome faste ich auer mic soe dat kynt
 is doet mach ich edt da fou tan her weder
 roepen **J**an ghae meer to ene want edt
 sv

vanden sulstē h.

keeret nicht weder to my **D**anid
 danid droeghe de bethsabee **D**
 mven vñ gheick i to eir vñ schleep by
 ey. **S**ie gebeerde eyne soene vñ hiet
 te synen namen salomen vñ **S**ie
 hadde ene seef. vñ hie sande ene die
 hant nathan des pphete vñ heitte
 nen name seef. **S**ie dem heren.
Darome dat ene der here seef had
 de. **D**arome ioab streyt weder rab
 bath der soen amon vñ gheuen de
 konickliche stad. **E**n ioab sante boec
 en toe danid sacde de **J**eh hebe geve
 chitet weder rabbath ende stad.
Jeh gewasser is to gewyne. **D**arome
 mie sammele den andere den seef
 voelcke en omleegde die stad en
 fache sy dat nicht villeicht soe ve
 stad weint vñ buesket vñ my die ene
 vñ myghe weint to gescreue myne
 namen **D**anid. **D**arome danid
 melet alle voelck. vñ gheick gegen
 rabbath. **E**n doe hie hadde gevoichte
 hie gewaen sie vñ name die kron
 melchon en konick vñ sinem so
 net die dar hadde eydel gestemde
 i der gewichte des golde en der
 vñ sie waert gesettet vñ hoene
 danid. **H**ie droeghe oick vñ de stad
 gantz vñ roelbe en en voelck furet
 hie herthoe vñ seget edt enthey vñ
 fure ouer sie die beschlaigen vñ
 gen en derlet sy mit den mesere vñ
 ouer furet se inder gestact der zeef
 el. **S**oe dede he alle prede de soen

amon En danid keerde wede i iherlm
 vñ alle syne heren. **¶** Als die historie
 der konicken die vijf suat? begynnen
 dedat beicht der koninghe tetink. erste
Unde danddt der koninghe **¶** Al
 aldet en hadde vyf dage des al
 derb vñ soe hie waert bedeeft mit
 dem getuende hie verwer met nicht.
 Darome syne knechte spreke toe
 eme. **¶** Wy solle sinec vñsem heren de
 konick eyne jonghe soetfrault dat
 sie staer voer dem konick en frist ene o
 off en schlaep i syne schoitte vñ weer
 men onsen heren de konick. Darome
 se soechden eyf schoene sothelinkyne
 mallen enden israhel en sie vonden
 abisag ey sinamithin vñ toe funden
 sie dem konick en die moget waech
 gansz en schleep by dem konick end
 derde eme. **¶** Hier der konick bekant
 sie nicht. **¶** **E**nd adonias d? soen
 agith waert verheuen seggende. **¶** Jch
 wyf regere vñ hie maecte eme waer
 gen en reyter en vyfthies man die
 dar leppen von eme. **¶** Noch syn vader
 sinneft eme et waer seggende. **¶** Waer
 om heuest die dyt gedaene. **¶** Vñ oich
 hie selier waech sepi schoene: der an
 der i der geboert nae abisalo en syn
 woert waech mit ioab dem soen saruie
 vñ mit abiathar dem prester die hielp
 en deden se adonie. **¶** Hier sadoch der
 prester en banaias der soen ioathe vñ
 natha der phete vñ seme i cerethi en
 sy

Die vijf historie des konijcs

phileti en die stadt des heijch dāuid
waes nicht mit adonia. **D**ar
ome adonia. hie schloich wyder vñ
halffer en alle festzē derre by deme
Reyne soe lech der dar waes necht
dem boene rogel. hie beroepet alle sy
ne brūdere die soene des konijcs en
alle man iude die knecht des konijcs
en dāuer nathā de phetten en banai
my en etlych stadt en oich salomō
synen broder fordert he nicht. **D**ar
nathā sprack toe her sabee der mo
er salomonis. heuest dūe nicht ghe
hoert dat adonia der soen agt re
girt en onse here dāuid went dūe
darome nūc koene neyne dēmet
van my vñ mach behalden dūe seyle
vñ die seyle salomonis dūne soen.
Ghae vñ ghae in toedeme konijche
dāuid en sprack to eme. **O** my here
konijch heuest dūe my nicht gescht
iren dūner maget segge de dat salo
mon dū soen sal regier en nae my
vñ der sal sytte by dem sal. **D**arome
waerome regieret adonia. **E**n noch
soe dūe dar sprekest mit dem konijch
sich wyl komen nae dū vñ wyl solfure
dūne woert. **M**ij h. **D**arome her sabee
gheue in thon konijche in die kamere.
Want der konijch veraldet seer en al
sag die sunamittin den de eme. **D**er sa
bee neyghet sich en ambēdet de konijch
der konijch sprack to eme. **W**aet wylt
dūe. **D**ie antwerde vñ sprack. **O** my her
re konijch heuest dūe nicht gescht
iren dūner maget by dūnem heren.

goede salomon dy soen sal regirren
naghe my vñ hie weirt sitten vñ myne
salen sie me regieret adonias dat
die myn here konick nicht weittet
Hie hefft gedoidet schaep en dze
feisten der en oick menich wider
vñ hefft beidoep alle soene des konick
en abiathar de prester en ioab den
fusten der reyverenschafft vñ sa
lomon dynen soen hefft hie nicht ghe
forderet. **D**oech myn here konick
mie schancken i dy die oigen alle isra
hels my here konick dat die ene toy
gest weerdar sal sitten nae dy vñ dy
nem sale vñ got gescheicht soe myn
here konick steijet in syne vaderen
en myn soen salomon dy wy wer
den sonder **4** **D**oech doe sie sp
raek myt dem konicke nathan der
phete quam en se verclindichden ene
saggende. **N**athan der phette is dar
vñ doe he wges ingegangen i deme
angesichte des konicks. vñ hade ene
angebodeet genenget vñ der eerden.
Nathan sprack. **M**yn here konick heiest
die gesproecken adonias sal regeren
nae my vñ der weirt sitten vñ myne
trone. **D**at hie is huede afgestynene
vñ hefft gedoidet oissen vñ die feiste
derre vñ manich weder en hefft ghe
forderet alle soene des konicks vñ
die fustedes heires vñ abiathar de
prester en sie ettent en dynetzet vor
eme vñ sprecke. adonias der konick
sal leuen. **H**ier mynne knecht end

sadoech de preſter en banaiam de ſoen
 ioſade vñ ſalomo dyn ſoen heſt hie
 nicht geboriet 38. dat woert vthge
 ghaengen vā mynem here dem koni
 ck vñ heieſt d' nicht geoffenbaret
 myn knechte wer dar ſperet ſitten
 vñ dem throne myn here deſ konickes
 nae eme **Wyl.** Ende der konick da
 mid ginf wer ende ſpreckende heytet
 vñ d'et to my beſabee doe ſe waech
 ingeghaegen voer den konick en ſo
 de voer eme der konick ſchilpoir vñ
 ſprack der here lenet dat dar bloet
 et myn ſyle vñ aller angeste. Dat als hi
 d' hebbe geſchwoiren vñ dem heren
 goet iſrahel ſaggede Salomon dyn
 ſoen weirt i regiere nae my vñ der
 ne weirt ſitten vñ mynen konickheit
 en ſtoile voer my alsoe wyl ick huede do
 ene vñ mit gheneyſdem angeſichte
 anbede beſabee den konick vñ der
 cerde ſeggende **M** here der konick
 d'and lenet eweckliche **Wyl.** End
 der konick d'and ſprack beſeepe
 my ſadoech den preſter en nathan de
 phette vñ banaiam de ſoen ioſade de
 ſe weirt ingeghaegen voer de konick
 der konick ſprack to ene **N**emet mit
 iuw die knechte iuw heren vñ ſet
 ter myn ſoen ſalomo vñ myn meile
 vñ ſouet ene i **G**yon vñ ſadoech der
 preſter ſalſ ene dar en nathan de
 phet to enen konick ouer iſrahel vñ
 ouer iuda en ſyngdet mit dem here
 hoerne vñ ſprecket der konick ſalo
 mon lenet. **D**inghaet vñ na eme vñ
 komet i iheruſalem en he ſitte vñ mynem

salen hie sal regneren voer mi vniel
gebiedte enen dat he se en furer ouer
israhel en ouer iuda En banaias der
soen ioiade antwerde dem koninck
seggende siu waer alsoe sprickt goed
der here mynne heren des koninckes
in welcken weyde der here waer in
mynen heren dem koninck alsoe sie
hie oich mit salomo vn maectie hoeger
ynen sal vanden sale mynne heren des
koninckes danc **V**in h **D**ar om
sadoch der prester gheuen en nat
thand der phette vn banaias der soen
ioiade vn eerthi en phelet vn satten
salomon vpe muel dauid des koninckes
en furen enen i gyon en sadoch d. pre
ster naem en vath des olis vanden ta
bernacel vn salude salomone vnd
sie songen in dem heer hoen ne en alle
voelch sprack salomon der koninck
leuet En alle maenychte gheue v
na enen vn alle voelch samen in dem
heer hoen ne vn veer vren bedē siet in
groeter vren bedē En die eerde dmi
doenet vanden enen roep **A**ls die hist
orie der koninckes knat die vni. eerste
Huer der dage die salomo regieret
in iherlm ouer alle israhel waer
verthint siet En salomon schlepe
mit synen vaders vn waert begrane
in der stad danc synen vaders En
roboam se soen regieret siu enen
En roboam quanne i sichen wat dat
waert gesamelt to enen alle israhel enen
toe setten to enen koninck vn iero.

boam der soe nabatſ noch da he wist
 i egypto bloischen voor dem angsich
 te salomonis des konickes doe hie
 hade gchoeret synen doir hie keirde
 weder vā egypto en sie sanden en vor
 der de off henste ene **D**arome ierob
 oam quam vū alle menychte israhelc.
 vū spreken to roboam seggende
 vader leeget legt ons vū en schipaire
 iocke darome vūe die mydere edt en
 wench van dem hertichste brode.
 dines vader vū vā dem sekwitste
 iocke dat he ons vpleeget soe weillen
 wy dy demmen **E**n hie sprack to ene
 Ghaet bysanden den de dag en heer
 et weder to my **S**i h. **A**nd doe
 dat voelste waest ingegange der ko
 nick roboam machde enen raet m
 den alden die dar by stoden salomoni
 synen vader noch doe he leuede vū
 sprack **W**aet raet gheuet eir my
 ick antwerde desem voelste **S**ie spre
 die to ene **O**ffe die hie de ghehoſam
 byste desem voelste vū ene darmeſte
 vū gheuet die gheylige eirer heit
 ūgen vū sprekeſt to ene seſte wor
 de sie werde dy lincychte alle daege
Hie leytt den raet de alde **E**n
 den sie ene haden gegenen vū
 heylsick to de jōgeligen die dar we
 ren bthogen mit ene vū ene nūe be
 ſonden en hie sprack to ene **W**aet ra
 et gheuet eir my dat ick antweren
 desem voelste die dar spreken toe
 my maeſte lincychte dat iocke dy vū
 der heſt gelacht vū ons **E**n die jon

gen die dar wien e vthoegē mit enie
 spreckē to enie also spreckē thoe
 allen dēme voelcke die dar hebben
 gesprocken to dy seggende **D**u vade
 heft ons beschweret onse ioch die kl
 enie vns also spreckē to enie **O**yn
 meynste veringer is groetere dan
 der rucke mynē vader is **E**n mie my
 vader heft vps in v gelaecht en sch
 waire ioch **A**ner ick to leege ouer
 in v ioch **M**y vader heft in v gesch
 loigen mit gheisselen **A**ner ick schlan
 de in v mit schan pe dōr nē **I**n l
Darome iheroboam quam end
 alle voelcke roboam am der den
 dage als der konink hadde gesprockē
 to enie seggende heret weder to my
 andern der dē dage **I**n der konycke
 leyt den raedt der al dē dē sy enie had
 en geguen en sprach to enie nadēme
 raede der ioghen **E**n antwerende
 hadde dinge dem voelcke seggende **M**y
 vader heft beschweret in v ioch **I**n
 wil tolegen in v ioch **M**y vader
 schloich in v mit gheisselen **A**ner ick
 schloich in v mit scorpion **I**n der
 konink volget ofte gheynl nicht dē
 voelcke **W**at der here hadde en affge
 becret dat hie verwechtet syn woest
 dē hadde gesprockē in der hant al hie
 des sylonite toe iheroboam dem soe
 nabath **W**h **D**arome doe dē voe
 lcke sach dat se der konycke nicht voel
 de hoeren hie antwerde enie seggende
 waet den lēss ons andānd ofte waet

nad? hylger d'rieldicht.

cerst heb gndem soen ysaï israhel keere
 weder i yn tabernackel dān mie
 secdm huys en israhel gheveet hinc
 isyn tabernackel En roboam rogie
 et oier die soen israhel. Welcker dar
 hincwoenen i den stede den iuda Darome
 der koninc roboam sendet adurim de
 dar woest oier den rānt en israhel ve
 alle. steynisch e ene vñ hester i flier der
 koninc roboam en loe vñ steyn vñ
 nen waegen vñ sloiche i iñ vñ isra
 hel seghet sielt vā de hinc dānroch
 an desen gegen woer ygen diege
End wt gesaech doe alle israhel ha
 de gehoeert dat iheroboam waer
 weder keere et sie sende de vñ vordert
 off heytten ene. Die sanden die samele
 ge vñ satten ene to cynem koninc oier
 alle israhel en gheynen napolge de
 dem huise dān an alleyn d' gesels
 chte iuda en roboam quam i iñ iñ
 vñ samele de allet iuda en d' geselsch
 beniamin e. vñ h'z. duissent vewel
 mās steynd e dat se steyde weder
 dat huys israhel. vñ weder fureden
 dat ierch roboam d' soe salomonist
Andoe dat woert d' heren vñ iñ
 waert gedāe to semdān d' m
 mque goe d' seggende sprecie tho
 Roboam d' soen salomonist d' hōe
 nycke iuda en to alle huise iuda en
 beniamin vñ to d' anderē vā d' m
 elcke Duse dyge sprieket d' here
 cht steyndt off of vñ noch steyndt
 weder iñve brider e die soen israhel
 der man keere weder to synem huise
 want ont woert iß gedaene vā m'

Sie hoerde dat woert des heren vnd
 keerde weder vā dem wege als ene
 der here hade geboeden. En ierobo
 am bouwede sicheim gndem berch effra
 im en woenede dar. Hie gheynge vith
 vā dāmen en bouwede phaniuel. **V**n
 ieroboam sprack i synē herten
 Nie keeret weder. **D**z ruyet toe
 dem huse dāuid ofte disse voelct vū
 seyget dat he volbrengt die offeret
 dem huse des heren i iherusalem. **V**n dat
 herte dysses voelctes weint bekeert
 toe synem heren ieroboam dem konick
 vū sic verschlaen my vū keu en
 weder to ene. Hie betinghet enen
 ried vū machde twe gūdene kalueren
 vū sprack to ene. **N**icht weylt voertome
 vūstege to iherusalem. **I**srael sine dyse sūt
 dyne goeden die dy hebe vith geset
 vā dem lande egypti. En hie sathē
 dakev bethel vū dat ander i dan vnd
 dat woert gemachet israhel to enen
 sonde. **D**at dat voelct gheuet antoe
 beeden dat half huse i dan. **E**ndeme
 mande gūgusto. **A**ls die historie d. wess
 heit beghynede is dat boeck puerbioz
 salomons. p. 2. sernatin. **D**ie eerste leg
 ye geleyckensse salomons des
 konicks des soens dāuid israh
 el toe wessende die wessht en die th
 necht en toe vernemen die woert del
 sochticht en toe vntfangen die on
 der wessingē der leere dat recht en
 dat on del vū die geleyckē. dat den kley
 nen weint gegene die kindicht ofte
 lyficht en den jongen wette hē en ver

die historie d. weyflheit.

staentwisse hoeret der weyflse soe be-
 ert hie wyffere vñ der vernemē
 die besittet der bereichinge offte
 geringe hie betrachtet i dem gemo-
 ede dse geleycknisse vñ en vñleef-
 inge die woert der wyssen en cir be-
 nedinge. Die frochte des heren
 is en begyne der wyflht die doeire
 vñschmaelen die wyflht en die leere.
 O my soen hoeire die woert dñes
 vaderis en laitte nicht dñ gesette
 dñner moder dat die genade gedhe-
 nen dñnem hōiede vñ en hals dem
 de dñnem haelsse. ii li. **O** my soe
 offte dñ die sonde laiden offte dñ
 suete inghenen nicht volghene offte
 se spreken come mit ons wy wyl-
 en hemelreke nen dragen dñne
 blote wy wyl en verbergen die strey-
 che weder die onschuldiche vñne
 eis wy verwincken ene leuendich
 als die helle vñ gantz als dñ affte
 onden i die see wy wylle fynden alle
 hoistelicke hanc vñ wyl en vñollen
 onse huiffere mit rouwe dñne leet dñ
 loef of loeth mit ons en begijn dñ
 sic onser allere **O** my soe nicht ghac
 mit ene. Reere dñnen voeth van
 eire steygen. Wat en voethe synt
 schneyfl toe loeype to dem quaden
 vñ enllen dñ sie vergheten dñ bloet.
Want ene vñne suist wert ii li.
 geivoerpen dñ nette vñ die
 oigen der gefieten den En se dragen
 haett weder en bloet vñ gedonken
 bedroechenisse weder en seyle dñ soe.

sint die wege cynes gheit yge die sich
dar zuclenot die senle der besitte helle
den. Die wysheit predichet vith
endich en gheest en steme i de strat
en vñ fñt vñ get en woert en ro
ppet i de me hotet der hoij ne i den
miren der myre der staedt seggen
de. Gij klerne wie lange hebt en
leeff die kynohit. Die onwysen hebē
die westenheit en die doer e begeer
en die dinge die ene schedelich sint.

Been ent sulb toe my ere. **I**n l
stracffinge. Seet ick my sulb
leggen mynen gheist en thoenen sulb
myne woert. Ick roeppe sulb en en
woelden nicht. Ick strecket vith my
hant en gheerne waech der sic ansaech
Gij hebet vñ schmaiet alle myne
riecht. vñ ver sumet my stracffen. **D**ar
ome werde ick laechen i mynen doide.
vñ werde sulb ver spotten soe sulb to
komet dat en fruchtēt. Soe vñ sulb
weirt falle die schnelle armoit end
der doide als dat ongestoert mit wei
der e vñ wānū kōnen weirt vñ sulb
die bedroffnisse vñ die myte. **p. lere.**

Dan anroeppe sie my en ick hoire
en er nicht. Sie staen vñ froe
toe my en synden my nicht. **D**ar omē
dat sie hadde i haite die thuecht end vñ
name nicht die fruchte des heren noch
nabolgen mynem riecht en ouele
spreken alle myne stracffinge. **D**ar
ome soe werden sy en die fruchte
en wege en werden gesaet. **m.**

na. 2. hylger-drieboldicht.

en en taeden die werckinge d. klonie
 ver schlechte sy. vñ d. gelnecke d. doir
 en ver lieft sie d. ier der my hoire
 der weid det ionben me frochte vñ
 weid gebruecken die bennechinge
 soe die frocht der quaden wet taff
 nome. **Bijl. O** my soen off die on
 fangeste myne woerde vñ ver ber
 est myne geboede by dy also d. dñ
 on e hoert die weyheit. neyge dñ
 herte to bekenen die sin sechticheit.
 offte dñe sie sneste als dat geelt vñ sie
 vith graneft als die reichdome dñ
 ver nemest dñe die woert des heren.
 vñ vmdet die weyheit goedes. **W**at
 der here gheff dy wysht en vith sm.
 em mode is die wysht. en ver nemest
Lie behietet d. heyl der rechte vñ de
 schir met die dar ghaet schlechte lichte
Lie behenlyt die stenge der gerechtig
 vñ behedet die wege der hillygen.
Dan ver nemest of ver staet dñe dat
 recht en d. girdel en die gelicheit.
 vñ dñe ierlycke greden weghen.
vij. te die weyht ghaet i dy herte. vñ die
 gewettenlyt gefellet dñer seyle. dñ
 raed behedet dy. vñ die vonsicht
 haeld dy. dat die weidest vloet dñ
 dem boeken wege vñ vñ dem myse
 der dar spreket die verkerden dñ
 ge. **D**ie dar hebbe gelaiten d. gerechte
 wege vñ ghae dñre die dñstere we
 ge. **D**ie siec freuwe soe sy onel doent
 en ver wreuwe d. den archeste dñ
 en. **D**ie wege synt verkeret en dñ
 ghaeng synt eere loef. **D**at dñe wer des

dest vloesket van den freinde werffe
 in vander vutwendigen die dar luydt
 maectent en woert en heft gelaitte
 den finier en er priescheit. vñ heft
 verghette die ge loefte en es goeder
 Want en huyt is geneyget to dem doe
 de vñ en stenge toe der helle Alle die
 dar inghaent to en die keire nicht
 wedel. noch begrepe die stenge des
 leuens. dat die ghaest i dem ghinde
 wege. vñ behuedest die stratten de ge
 rechte Wat die dar gelucht synt die
 worde woene inder eerden en die
 symbel digen bleyen in en. Aluer die
 onghuedige werde verlore vñ der
 eerden vñ die dar doeyt boeslycke
 die werde affgenome vith en. Aluer

O my soen nicht vghette vñ l
 myner ee vñ dyn herte behue
 det myne geboede Wat sie werde dy
 vñ hal den die lengede der dage. vñ
 die ier des leuens en den freeden.
 die barmhertich en die waerhflaiten
 dy nicht. Die omegheie sie dyne
 heelle. vñ secrete sie i die taesselen
 dynes herten vñ die syndest genade
 vñ ghuede thuyt vñ goede vñ vñ
 dem mische hebbe troest i dem herte
 vith allem dynem herte. vñ navolge
 mit dyner weishyt. In alle dyne wegen
 gedeneke an ene vñ hie weirt seken
 enen dyne ghaenck. Licht vñ weis
 tich by dy seken. Vrochte goed en se
 cye dy van dem quaden. Die gesothet
 want dynem natieel en die fucht in

ghe depne berne Cere de hare van
 yne ghede vñ ghene de armen van
 den eerste fruchtte alle dñre frucht
 nechte vñ yne staedel werden ver-
 fullet mit saltheit en dñre persen
 werde ouer vloidich mit wem
 soen nicht versemme die thme
 offte die leere dñre heren noch ge-
 breke soe die weiste gestriet van
 ene Want yen der heren leest heeft
 de stractet he vñ gefellet ene als
 der soene den vader. **E**ls men die
 hystorie sapiencie die tweede suatir. de
 thme de dat boide ecclesiastes. de eerste

Die woert ecclesiastes des soes
 dajns des konincs esherin
 eydelheide der eydelheide sprekt eccle-
 siastes eydelheide der eydelheiden
 vñ alle dñge synt oeffenicheit. **D**aer
 gesheft der mische voortane van alle
 synre arbeyde inder he arbeydet on-
 der der sonne. **D**at gescheftte ver-
 gheet en dat gescheftte thozomet
 aier die eerde staed ghychich die son
 ghact vñ ghact oder vñ heert w
 er toe synre stant en weert dat weder
 gebor en en omeschweift of oeschmet
 dñre synre dag en weert dñre synre
 yndage dñre synre seende alle dñge seet
 der gheest i vñ vñre vñre vñre
Weder synre zin. **E**ls men die
 en ghede i dat meer vñ dat meer ouer
 ghact niet. die flechte leere weder
 an die stiedt van dñre se vñre vñre
 dat sie ouer vlytten **A**lle dñge synt
 acire der mische mach die macht vñre
 cken mit reede. **D**at dñge weert niet

defindt dem geseichte noch dat onre i
weert verkillt mit dem gehoere waet
is dat dat dar waes dat dz dar toke
mede is. waet is dat dat dar gemachet
waes dat dz dar toe machte ofte tody
is. Rechten is nylbe onder d' sommen
noch gheime mach segge sie dyt is fr
wehe want die dinge die voir ons synt
gewessen die synt eytgoedt verghaeghe
inden velden die dar synt gewessen voir
ons die gedechtenisse der vordere is
meest noch oick der dinge die komptich
synt sonder oick der gedechtenisse weert
niet by ene die dar synt komptich in
dane jongsten **iii** **h**. **I**ck ecclesia
stus waes ey komptich i iherusalem
vnsin satte in myn herte verflycke
te speckie yn toe verfare van allen
dyngen die dar werden onder der somme
dise poeuesten bekimmeringe ghaeff
goeden sonen der myschen dz sie sieck
bekimmerde in en. **I**ck saech alle dyge
die dar weren onder der somme vnsiet
alle dyge synt eydelle vn en bedroffnisse
des gheestes. Die verkeerde werde
haert gestraeffet en der thael der doir
en am eynde **iii** **h**. **I**ck sprecke i my
nem herte seggende seet ick by groet
woerden vn byn alle weyssen voir gegne
gen mit weysshheit die voir my waeren i
iherusalem myn herte beschaeft weyssh
manpes dynck en leeret sie vn ick ghaeff
my herte dat ick wueste die weysshheit
vn die leere vn die eersale vn die doirht
en ick bekant dz i dyen dyngen dyngen **b**
waes die arbedot en die bedroffnisse des

Van den sulpen lerne.
Ick gheste. Daromc **V**ij vyl wylt
weyt die onacht sampt. vñ der on-
toeleget die wetteht der toleget
oick die arbeyt. **D**aromc
ick sprack i myne herten ick ghaen
vñ to angstte mit waelhueste vñ wyl-
neytten die greden dinge. vñ ick
saech dat disse oick waech myne ewel-
heit. vñ dat lachen achtet ick en eer-
sal en sprack mit fremvede waet-
endest vñc bedrogen eytelvch. Ick ge-
daechte i mynem herte aff tho thienem
my vlesche vñ dem wyne. Ick omer-
dreyne my gemoet toe der weishen.
dat ick vermeit die docht dat ick sal
waet par nuette weerde soene der
mytschen. **S**oe dz gescheene is soe is
noit oder der soenen der thal. **D**age
en blenens. **I**ck maecte ge-
oet myne wercke ick bouwede my
huysen. vñ plantede wyngarden.
Ick maecte garde vñ bouwingarden.
vñ plantet of poctede se mit mens-
en geslechte der borne. Ick maecte
my weyer der battere dat ick walt-
erde den waelde der gronedelpester.
Ick besaette kneychte vñ machde vñ
hade vyl ingeseyndes vñ weyffchen
groete heerde der schaepes omer alle
die dar voir my waere in iherim. Ick
huepede my dat synier vñ dat goet
vñ die haue der konynche vñ d. geegede.
Ick maecte my senghere vñ vñ
sengerinne vñ die waelhueste de soene
der mytsche. **R**oepe vñ schaete i d. myt

to gheitte de wv. vñ ick bñ onsyge
mit reget domē alle die bou my lve
ber my. En alle dñge die myne oige
begeerden ver seget ick ene nicht.
vñ ick voeret nicht mynem herten.
dat edt nicht bruecket allen waellneft
vñ waellnefticht see of sich i de dñge
die ick hebe bereidet en ick hebe ge
settet disen mynen deyle off ick brue
kede myne ar beyde. Vñ off ick my he
de vñelke en et to allen wercke die my
ne hāde hadde gemacktet en toe den
ar beyde. In de ick hadde geseheit
eydelheit. ick sacch die eydelheit i allen
dñgen en die bedroffnisse des herte.
vñ nictes blyuet oder. d. some ihu
ick ghemect h y n to beschonbe vñ lē
die weisht en die en salen en die don
derht. ick sprach waet is d. mische
dat hie moete volgen dem konycke
synem schepper. vñ ick sacch dat die
weisht alsoe groetlich fūir ghynghe
der donht. als vyl d. leicht onder setci
et vāder dñster nisse. Die oigen des
wissen staedt in synem honet. der douz
ghaet hider dñster nisse vñ ick leere de
dat ey dode waere ey weeder is. vñ
ick sprach i myne herten. Is nūc en
onder ghaect des doirē vñ myn waet
is my nuette. dat ick hebe gegene
de meeren vlytt d. weisht. En ick sp
rach i myne herte. vñ betrachtet my
deme gemoeve d. disse weere en eydelht.

Die historie sapiencie die m.

Wante die goedechtnisse des wijsen we-
niet eweliche toe gelecher wyse als
des doiren vñ die kampsche thit bede-
ciet alle dinge m̄ en ander mit ver-
gheittunge der geleerde sternet to ghe-
lycher wyse als picht der ongeleeret
vñ dar om verdroit my mynē leue
doe ick saech d̄ alle dinge boef we-
ent onder der sonne vñ alle dinge en-
ydellh̄t. vñ en bedroff nisse des gheestes

Ils men die historie sapiencie de m̄
Bnatuur. beghynede d̄ boich sapie. i. d̄

En yr solliet leet hebbe die gerechtich-
die en d̄ on d̄elt die eerde en
sollent befinde of empfende van
denen heren i der ghedicht en suetel-
ene i der cywaist des herten hie weirt ge-
fonde vā den die ene nicht versuecken
ouer hie versuecken den die dar heb-
den gelgenen i ene. Wate die verkeer-
den goedēckē scheidē vā goede auer
die beweere de kracft stracft die on-
wissen Wate i die boefte welliche se-
gheet nicht i die weisheit noch woent
indem licham der dar is oder deenief
den sonden. **W**ante de hillige
gheneste fleijet die gedachte thincen en
nemept sich h̄ vñ vā de gedachte die dar
sint an verstantnisse vñ weirt gestraft
vā der guet hōmē den boefht. Wate der
gheest der weisheit is ghedich vñ vol-
let nicht den verfluchte van synē lee-
pen Wate goed is en gethucet synē
neyn en vñ is en vā der versuecken
nē herte. en en hoere ere synre thogen

Wat der gheist des heren heeft vnolet
 de omeren in der eerden. Vn dat d
 dar befreepet alle dyge heeft die we
 tenheide der stemme. **Pijler** **D**ar
 ome der dar sprecket die onseleic
 en dinge der mach nicht sen vbergen.
 dat knieffen ot oir del voir gheet ene n
 est. Want i den geuaccken des ongie
 digen weirt die frage. aner die hoir ninge
 snire voert komel toe goede vñ dñe der to
 straffuge snire hoefht. Wat dat oir der
 licham hoiret alle dinge. vñ d gescreue
 der miu meruge went nicht vbergen.
 Dar ome hucet iulb voir de miu mer
 reuge die dar nicht is muette vñ seconed
 der hogen vñ der aichter sprake. **Wat**
 dat vbergen woert gheit nicht i gdel.
 Mer der mot der dar luechet doir
 die seyle. **Pijler** **D**acht weyllēt leeff
 hebben den doir in der en sale iulv se
 uen. noch gewennen die verdomnisse i
 den vercken iulv hande. **Wat** goed
 beschoep nicht de doir, noch freu wet
 siel i der verdomnisse der leuendigen
 Want hie beschoep alle dyge, dat selbere
 vñ machet gesont hie die gebiert des
 omeren in der eerden. vñ die artz die
 der veruuestuge is nicht i eine. **Noch**
 dat reich der heellisen i der eerden.
 Die gerechticht is ewich en ondoitlich
 Mer die ongerechticht is ey gewinnghe
 des doir. **Mer** die ongediche vor der
 den se mit den hande vñ in d woerde
 vñ meriden sie weiren en freu dñe **Bij**
 vñ siellen en satte dat gelofte to en. **Wat**
 die dar sint vñ euren deyll die sint ver
 dich des doir.

Wademi hulpe sacrament
ant die onghuediche spre
die i ene seluer. nicht recht ge
kent. Die hit onsef lenen is kleme
mit verrestinge vn die troestage is nicht
i deme eynde des mischen. vn der is nicht
bekenet der dar weder keeret hane van
der helle. Wat wy sint geboren vn
te vn nae dyssen dyngen werden wy als
off wy nicht sint geboffen. Wat der ge
yst is als ey rouet i onsen naefloicheit
en vn dat woert des finche toe beboe
gen onse herte. Wat onse leyf went
als ey vit geleschet aefche vn der ge
yst went vithge goitten als ey linder
luet en onse lenen went vetheene
als der voetstepgh des woelcke
went ontbon den als der neuleder
dar is gelaget vn den schyne der son
nen vn went beschwair et vn eyer
heite. Vn onse name ontfanget die
verghetinge dierch die hit vn gh
er went hebbe die gedenginge
onser werfche. Wate onse hit is ey
ouerghaeder schait. en die wedet
keeringe onsef eyde is nicht. Want
eyt is becheiet et en ghiner keeret
wedere. **W**arome koment
vn wy neuten der ghuede dyge die
dar sint en breicken die creaturen
schneylliche als linder ymget en sad
digen onb ny konstelicken weerne vn
mit saluen vn die bloeme der hit voi
ghae vns nicht. Wy kroene onb myt
rosen ee dy sie verfenlle. vn ghey wy
sen sie die nicht dierch ghac vnsere
ontkiesche vn ghepnet sie ondeylaff

dijs onser onkiesche Allenthallffen
 latten wy die theichte der fremmede.
 Want dat is oſe deyl. **V**n d'ſel is oſer
 loef. **W**y weillen verdrinckē de arme
 gerechten en ſchpenē nicht der wede
 wen noch deſ alde vū eere nicht d'ye
 gnetwen vyl thyt. **A**ier oſe ſtercke ſie
 en geſette der ongerechtheit. **W**at dat
 dat is krackē d'z weirt onnuette geſon
 den vū h. **D**arome wy ſulle hynder
 kōnen den gerechten. **W**ant he is onſ
 onnuette vū is weder weerdich onſen
 verclien en vermychtet onſ die ſonde
 deſ geſatteſ en laijteret wider onſ die
 ſonde vnſer leere. **H**ie geloeuet ſich to
 hebben die wetteht goedē en nemmet
 ſich dat hie ſie der ſoen goedē. **E**n is oſ
 geworde in die vpebaringe onſerē ge
 dancken. **H**ie is onſ oick ſchware to ſeen.
Wate ſyn leuen is ongelycke de andere
 vū ſyne weghē ſynt verkeeret. **W**y ſynt
 geſchajtet vā eme alſ loegenē vū hie
 en thelt ſich vā oſſen wegen alſ vā den
 onreynheiden en loeniet die ſogēſten
 dinge der gerechten en beroemet ſich
 toe hebben goed vōir enen vader. **A**me

Darome wy weille ſeene. **V**n lē
 oſte ſyne woerde waer ſynt end
 verſuckē die dinge die eme ſynt kom
 plich en dan werden wy wetten weilly
 die dat ſynt ſyne ſogēſten dinge. **W**ante
 of hie is der waerē ſoen goedē hie ot
 ſanget ene vū veloeſet ene vā der hat
 der weder vercligen. **W**y ſragen ene **b**uy
 myt laeſter en mit pyne d'z wy wetten

Die myn historie sapientie.

syne erfamilheide vñ bewaere syne ghe-
sunt. **W**y willen ene verdorpen mit
deme allre laefstichsten doide. **W**at
ene weirt weder scheitvynge vñ
nen worden. **D**ie vynge gedaechten
sie vñ creden want ene bdeylt. heft
sie verblundet en se wuesten nicht
die hyllicheit goeds. noch hoepden
de loen der gerechticht. noch dinc
de die eere hyligen seylle. **W**at goed
geschoepe de myschen onbewuste.
lyct en machde ene to dem bilde
sijnre geleichnisse. **U**ier dierch den
neyde des dinnels gheynge. **D**oit
ene iden omerynen der eyde. **a**mer
die dar sint vñ synem deyl die natu-
ren ene. **A**ls in die historie sapie-
die in suar. **B**eghinende. **D**ie boeke
ceclescastis off geistelicken threchte.

Alle weysheit is vñ demen eerste
heren goede vñ wals bey ene
toe allenthyde vñ is ewyche. **D**en sant
des meers. vñ die dinge des reeds
vñ die dage der werde. **W**er heft sie
gethelet. die hoichede des hemels. vñ
die breye der eerden. vñ die diepde
des affgrödes. **W**er heft sie per mette.
Dat die wyshet goeds vorghet alle dy-
ge. **W**er er seet eyt. die wyshet is ge-
schaepe vor allen dynge. vñ die ver-
stantnisse der vorsichticht vñ ewich.
Dat woert goeds is een borne der
weysheit. **I**der hoicheden en cire huyne
ge sint die ewyche geboedere. **I**n ler-

Die woertel der weysheit wenne is
sie croeffnet off vlnectet. en the-

Wer hefft bekenet eir kındicht. Die thu
ceft der wyfht. Deme is se er oeffnet
v n g e a p p e n b a r e t e n w e r v e r n a m e d e
m a n i c h n o d i c h t e i r b i n g h a n g e f .
n e r i s d i e h o c h f t e f c h e p p e r a l m e c h t i g .
v n e n g e w e l d i g e r k o m m e t . e n v n l l
f r o c h t f a m f i t t e n d e v p f y n e t h r o n e
v n e n h e e r f c h a c p i e r g o e d . h i e b e f c h
o e p f e f i e i d e m h u l l i g e g h e i f t e v n h i e
f a c h f e v n t h a l t f i e v n m a i t h f i e v n d
t h o i t t e f e v i t h o u e r a l l e f y n w e r e f c .
v n o u e r a l l e v l e y f c h n a e f y n n e g h a n e
g h y f t h e f e d e n d i e e n e l e e f f h e b b e .

Die f r o c h t e d e f h e r e i s . i n l r
e n n e g l o r i e v n w i n . e n e n e
f r e m b e d e v n e n k r o n e d e r f r e n l i c h
e i d e . d i e f r u c h t e d e f h e r e w a e l l i g h
g e t d a t h e i t e v n g h y f t p r i n t w e d e
v n f r e m b e d e i d i e l e n g e d e d e r d a g e .
d e r d a r f r u c h t e t d e n h e r e n d e m e w e r t
w a e l d e l e e f f e n t h i d e n . v n w e i r t g e
b e n e d i e t a n d e n d a g e f y n e f d o i d e f .
d i e l e e f f t g o e d e f i s e n n e o e r f a m e w y f
h e i t . w e i l e n f e a n e r v e r f c h y n e t i d e m
g e f a c h t e d i e h e b e f e l e e f f i d e m e g e f a c h
t e v n i n d e r b e k e n g e e i r e r g r o e t e n d i
g e n . d i e f r o c h t e d e f h e r e n i s e n b e g
y n n e d e r w e i f f h e i t . e n i s g e f c h a e p e m i t
d e n g e l o e n i n g e n f m e l y c h a m e n f i e g h a c t
m i t d e n e r w e l l d e n w e y f f e n v n w e i r t b e
k e n e t m i t d e g e r e c h t e n e n m y d e g e t r i e
w e n d i e f r u c h t e d e f h e r e n i s e n n e g e i f t
f e l i c h t . d e r w e t t e n l y t . d i e g h e i f t e l i c h t
b e l i n e d e t e n r e c h t e r d i c h t d i h e r t e v n g h y b v
u e t f r e m b e d e v n w a n e . i n l r
d a r f r u c h t e t d e n h e r e n d e m e w e i r t w a e l
f y n n e m e l e e f t e v n h i e w e i r t g e b e n e d i e t

i de dage synre volendunge die vullu
 ge der weyßheit is fruchten den heren.
 vñ die verfullinge vā eiren fruchten.
 Eyne eichliche ghanie verfuller sie
 vā eiren geschlechten en die behald
 enisse vā eiren schactte. Die fruchte
 des heren is eyne krone der weyßheit.
 Die verfuller den freedden en die frucht
 des heyls en saech se vñ thalt sy. aier
 eyndweeder is synt die ganie goedess.
 Die weyßheit werder in d' dyle die
 konst en die verstaetnisse der voirsy
 cht. vñ verhoeger die glorie der dyle
 sye halten. **Ioh 20** vñ woertel der
 weyßheit is fruchten goede vñ eir oest
 synt langt veruygh inden schactte der
 weyßheit is die vermueft. vñ die gheist
 elicheit der wettech. **Aier** die wette
 heit is eyn verbanigh den sonderen.
 Die forchte des heren vdermet die
 die sonde. **Wat** der dar is an frochte.
 der mach nicht werden gerechtnet.
 d'ghet. **Wat** der zorne synre onermo
 edicht is synre verzeeringe der dyle
 dige weint lyden byt to der thit en
 dar nae komet die wedergeeldinge
 der frainwede. der guede sijn vñ vñ
 het syne woert byt to der thit. en
 die leypen mangher spreke byt
 synen syne **Iuden** schactte der weyß
 heit is die beghetninge der thicste.
Aier der derynste goedess is en vñ
 arminge d'eme sonderes. **Ioh 20** vñ
 beghete die weyßheit en behuede dyle
 gerechtygt. en goed gheuyft sie dyle. **Wat**

die wyssht en die thuecht is die frocht
des heren en vñ ene is waelgefallent
der geloeue vñ die sacstmodicheit.
vñ der sullet en schaitte. **N**icht bys
ongelofsame vñ ongeloeuich der fr-
ochte des heren vñ nicht nuyget dy
toen mit enen twefaldigen herte.
Nicht bys een droegener. **I**ndene
angesichte der mynsche vñ die we-
ist nicht geergeret i dyne leippen.
Bernemme dy ene dat die veillichte
niet pallest en settest die eer geer-
nisse dyner seile vñ thofurest dyner
seile die oneer sameht. en goed eroe-
fenet dyne verborge dyge vñ ver-
wiest dy in mit der synagogen. **W**at
die heest dy genuyget boeslycke
toe den heren vñ dyne herte is voll
falscht en drucknisse. **V**ij l. **O**en
nuyge dy toe deme dinsten goeds.
vñ staet inder gerechtheit. en inder
frocht. en von berende dyne seile.
toeder versnackinge needer drucke
dyne herte vñ leyde. nuyge dy oire vñ
ontfange die spoert der versnackinge
vñ niet eyle i die thit des doeds. **I**nde
die huyge goeds fuyge dy toe goe-
de vñ lye dat dyne leuen wachschet i
deme sogesten dage alle dz dy is thoe
geleget dat enffancet. en dynde off-
lyde dat i schmeret vñ hebe die ghe-
dielt i dyner oitmodicht. **W**at dat
goet went beueet off geprociuet i
deme fure vñ dz syluer. aler die my-
schen werden angenome in deme

oeffen den doringedicht. Geloefte goede
vñ heylender i weder mactet dy. vñ se-
det omme wege. vñ hoepet ene behal-
de syne fruchte vñ vergelde i eir. **Viii** le-

Die eir fruchtet den heren **viii** le-
det syne verbarminge vñ nicht
neyget sulb vā eme dat eir nicht sallet.
Die eir fruchtet de here geloeuet eme
vñ sulbe loefteit nicht vñ gerantet.
Die eir fruchtet den here ver seest sul-
an eme vñ die verbarminge boemet
sulb i me waeliust. Die eir fruchtet
den heren hebbet ene leeff. vñ sulbe
ten werde ver liechtet. Eir soene be-
schoutvet die geschlechte der myschen.
Soet en wetter. Wat ghiner ver seest
siet i den heren en is geschendet wo-
erden. Heer is blyuen i syne geboe-
den en is verlaetten. Ofte wie heft
ene angeroepen en hie heft ene ver-
schmaet. Wante goed is mylde vñ b-
iherlich en hie verghyft die sonde
i der thyt der bedroffnisse. vñ is en bescherm-
er allen den die ene siecken i der waerheit.

Indeme maede septe bri. **Als** men die hyst-
orie job die eerste **biatit** begint **ex bocht**

En man waest i deme **Job de ghe-**
lade huiß mit namen job. en seet
der man waest eyvel dyet vñ recht
uer die. en fruchtet goede vñ schendte
siet vā deme quade. En eme waren ge-
boren seuen soene vñ drey dochter vñ
syne besittinge waest vñ diussent schaep
vñ drey en. kamesdenre vñ v. c. ock. vñ
en. vñ v. c. essle vñ vyl gesinde. En
der man waest groet onder allen oiren.
Dischen dat is i deme begyne de somme
vñ syne soene ghenen vñ mactede wer-

der schaeffe dnerch die huifer en
 cyclycker an synem daege. Die san-
 den en bereyden eire dren susteren
 dat sie ette vnderlicke mit enen **hij**
Vnde doe die dage der weirt schaff
 weren verghaengen i demie ome-
 ren. **J**ob sendet to ene vñ hyliget
 sie vñ stont vpp sine vñ oeffende die gatz-
 en oeffere dnerch eynē eicheliche daeg.
 Wat hic sprack dat villrecht myn soene
 nicht en sondige vñ gebenedie goed i
 eim herre. **A**lsq dede **J**ob alle dage.
 Alie an eynem dage doe die soene goc-
 gods weren komen d se stonde vñ
 demie herre. Doe waes sich dar oder
 ene sathanas. **D**er here sprack to eine.
 Van wanne komest dñe hic at woerde
 vñ sprack. **I**ch hebe ome geghaengen die
 eerde vñ hebe se dnerch ghangē. **V**ñ der
 here sprack to eine. **H**enest dñe nicht ge-
 merket myne knecht **J**ob dñe nicht
 is eyn geleentz vpp der eerden en eynfel-
 diger man en gerechtich en fruchtē de
 goede vñ schendēt sich vñ dem quaden.
Sathanas antwerede eme vñ **hij** ler-
 sprack. **S**fruchtet dan **J**ob ome siech
 goede. **H**enest dñe ene dan nicht ome ghe-
 uen en syn huif en alle syn hane dñe ghe-
 den ome eynich vñ henest gebenediet
 den wercken synre hande vñ syne besit-
 tige is gewanliche vpp der eerde. **S**trecke
 ane eni wempech dñe hāde vñ rure alle
 dinge die hic besitet. **M**ie villrecht hic
 gebenediet dy i demie angesichte. **D**ar
 ome der here sprack to sathanas. **S**ue
 alle dinge die hic heft synt i dñer hat.
 allen nicht strecke dñe hat an eme.

En sathanas ghevech vith vā dome an
esichte des **g**im^{li} **I**nde doe an eyne
dage die soene vñ syne dochtere aitte
vñ drucke den weyn i demelhuise eire
eerstgeboere broder **B** En boede an
aem tjo Job del der sprach. Die oissen
ackerde vñ die esselen wuerve ghesp
eydet by ene. Vñ die sakei saile in vñ
nemen alle dyge vñ schloige die kyn
der mit den schweiden vñ ick ent
vloiche alleyne dat ick dy edt vñ
ichede. En noch doe deser sprach.
cyn andere quam en sprach. Dat vñ
goede viel van hemel en vñret doe
schaep vñ verzeiret die kydere vñ
entfloighe alleyne dat ick dy ver
kündichede **I** **A**nd oick noch
doe disser sprach cyn andere quam
vñ sprach. Die chaldeer macheden
drey schairen en hebbe angefallen die
kameldere vñ name sie vñ schligen
die kynder mit dem schweiden vñ
entfloiche alleyne dat ick dy ver
dichde. **N**och doe disser sprach en seet
cy andere ghepelt in en sprach. Doe
ne soene vñ dyne dochtere aitte vñ
drucke den weyn i demelhuise eire
eerstgeboerne broder **B** en ghehe
vñt eylet gelynght vā der gegeent
der wñeste vñ schloicht toe same die
vier weynetzel des huise. edt viel ne
der vñ bedruckede dyne kydere vñ
he synt doit en ick entfloighe alleyne
dat ick dy edt verkündichede **V** **I**

Doe stond Job vñ en reyt sine ge
waendt hie beschere syn hoet

vñ viel vñ die eerde. hie anbedede vñ
 sprach. **N**aectent by ick vith gegange
 vñ deme licham myner moder. naectet
 heer. ick weder dat hy. Der here
 heft edt gegheuen. der here heft edt
 genomen. als edt deme here geuele.
 alsoe is edt gescheene. Der name des
 here sy gebenedyt. In alle disen dyn-
 gen. Iob sondichet nicht i synen leypē.
 noch sprach eichtes doen tieke weder
 goed. **viij h.** **A**uer edt is gescheene
 an enen dāge. doe die soen goeds
 weeren kōnen en stonden vor. deme
 here en sathanas quam oder ene vñ
 stonde i synem angesichte dat der here
 sprach thoe sathnas. **D**an wane komest
 die hie antwoorde vñ sprach. Ick hy
 omeghehoegen. **E**n der here sprach toe
 sathnas. **H**enest die nicht gemercket
 mynen knecht. Iob dat ene nicht is
 enre gelech vñ der eerde en enfel-
 diger. **I**am en gerechtich en spichte
 de ggeve vñ scheydent siek vñ deme
 quade. vñ noch behaldende syne on-
 schuldicht. **A**uer die heneste my be-
 weget weder ene dat ick ene omesijnst
 pynget. **S**athnas antwerende vñ
 sprach thoe ene. **H**ent omē hant en alle
 dyge die der mische heft gheue hie
 omē syne seyle. **A**nder is lante dyne
 hande vñ rure synen modt ofte syne
 syne vñ syn vleysche vñ dan siecst die
 dat he dy gebenedyt i deme angesich-
 te. **viij h.** **D**ar omē der here spr-
 acht thoe sathnas. **S**ie hie is myner
 handt soe doech behaelt syne seyle =

Wardome sath naß gheentle vith vā dem
angesichte des heren en schloige Job m
de boescheit schweiren vander scholde
off solen der voete byß tho sinte sefen
delen hie streyck aff die onseuerichet
mit eyne scherpe sitzend vpp dem myst.

En syn weylf sprach to eme. Noch bly
uest die i dymre emfaelt Gebenedye
den heren en sterue. En he sprach toe
em. Die heijest gesprocke als eme vā
den dou ichden weyssen. Hebbē wy ont
ffange die gueden dinge vā der handt
des heren. Waer omē er lyden wy dan
nicht die quaden. In allen dissen dāte
sondichet nicht Job myt synē leipē.

Als me die historie Job die ij. snat. i. ler.

End Job tolaechte vū nam sine ghe
lyckenisse vū sprach. Weer ghint
my dat ict byn bey den eersten monde
nae den dagen i den my goed heiet be
huedet. Doe syne liechte scherme vpp

faban myn houet en toe synem leyche ghe
delde ge ict i den dūster nissen. Also ict wach

i den dagen myre jonckheit. Doe goed

wach hen melick i mynem taber nacte.

Doe der almeechtigh was mē en my

ne kyndere i mynem omesche weylf. of

doe ict wiesche my huif mit boufteren

vū der steyn ghoet my die baes des sol

ick. Doe ict gheych toe dem doure der

stadt. en sie berenden my den stoil ander

straiten. **D**ie jonghen sacchen

my en wurden verborgen. en die alden

sonden vpp en stonden. Die fūste hoir

den vpp toe sprackē vū laechte de vūngē

vpp enē mondt. Die her thoiche betwē

gen eire steyne vū eit. thange thohēft
eire kellen. Dat oure dat dat hoer ve

maecte my sachelich en dz oighe dat
 dat saech ghagf my gethnechnisse dar
 omme dz ick hadde den armen seft eyde
 vnde weesen. den dar nicht waech der benedijn
 helper. Der seghe der gebeerende qua
 vop my en ick troestet dz herte der weede
 won. Ick vop omgeleeghet m3 der gerecht
 nicht en ick kleydet my. en ick kleydede
 my als myt dem gelvaende vñ mit myne
 ordele. als m3 eyne kione. **iii lere.**
 Ick waech ey oighe den blinde vñ ey voete
 den lamen. Ick waech ey vader der arme
 vñ ick ver suchte vleytelicke die sachie die
 ick nicht wuiste. Ick zer knyschet die kn
 nebaeke des voechen en nam aff de reinf
 van synem herten thate. vñ ick sprack
 Ick sef se in myne neyste vñ ick man
 myn voldeede die daghe als die palmen.
 Myne wner tel is open bey de watteren
 vñ der donsb weirt woene i myneme
 schynote. Myne glorie weirt vneywet
 toe alle thyde. vñ my boeghe weirt weede
 gemactet in my myner hant. **De iiii lere.**

Die myn haget den die verberdede my
 nech ondel en die vphoei ede seft w
 ygen tho myne ract. Die poerste nicht
 toe leegen mynen woerde vñ myne reede
 droepede ouer sie. Die verberdede mynre
 als des reeged en sie deeden vpp en en
 mont als toe denle spaede reege. Ofte
 ick eyt vget laechede to ene. sie geloefte
 nicht en dz lerecht mynre angesichtes
 viel nicht vpp die eerde. ofte ick woelde
 woelde ghenen to ene. Ick sath der eerste.
 vñ doe ick sath als ey konyct. dat herte

scham omestonde my. loedoech le waer
en troester der treijfchen. **H**ier
wie spoetede myre die sothreeren der
thit der wader. Ick nicht woelde sitten
myt dem hode myre heide. Die lare
ffte der hode waer my voer. nichte. vnde
sie wgeren gelveenet. dz sie weire on
weerdich des leuenens. Vnbecrhaftich
i der noittrieste vn i dem hoger dwe
dar moegen straken i der ennoede my
samerheit en my don slighe. En ette die
preidere vn die baisten der boime vn
die wuertele der waerch hoit here waer
eyre speyfe. **S**e neemē dese dyge vande
saillen dar sie hadden sonden eithel
dyngte se leppen to ene my gerope. **H**ier

Sye woenede inde vinsten. **H**ier
en der baech en i de hoellere der
cerden offte vpp dem letten. Die sief
cintvede onder de dyngte vn rechtneken
dat weere die waerlieste onder de dor
nen. Die soene der doune vn der onde
len vn die nicht gehou sam weere gent
elycke vpp der eerde. **S**ie by idt geker
et i eirem gesanghe. vn by ene gemachte
to eynem spreike woert. **S**ie vsem
my en flerne veere va my en firt he niet
mithospenen my angesichte. Ware hie de
ede vpp syne koiaker en pynchet my en
laefte de thome i mynen mot. **V**ij le

Sie stonde vpp va stode ame toe der
rechtgere hat des vppghaeges my
re samerlicke. **S**ie omheerden myne
voithe vn verdriegede sie mit eiren
gen als mit den flussen. **S**ie verbiesten
myne weeghe. **S**ie druegen my hennich

die haite vñ gesichte vñ hie waech niet
 der dar brachte die huielpē die iachede
 ouer my als mit enner zerbroeckene
 mensche en mē vpenē dūre vñ synt
 gewelget toe myner iamerlicht en vñ
 geachtet toe myne. **H**ie name aff my
 ne begherige als der wyndt en myn
 heile sin ghinge als die woelcke want
 me dūret of bedroffet myne seyle i my
 schiere vñ die dage der bedroffenisse be
 sitten my. **V**ij l. **M**yne bērn werde
 dorchgrauen i der nacht mit schmer
 en vñ die my ette die en Schlaipē niet.
 my gewoende werdet veruieset in
 ere meenichte vñ sie omegheue my
 als mit dene hoeftlincke der rocke.
 Ick vñ gelyket dene dreckē vñ byn
 toegelyket de uesē en aisse. Ick roe
 pe ho vñ die vloerē my niet. Ick
 doe vñ die beschijueste my niet. Die
 byt my veruandelt i enen freylliche
 vñ die byt my weder dach i der herde
 myre hande. Die hoēste my vñ end
 verferst my stercklich als saitteste die
 my vñ en wyndt. Ick vñ die my leue
 ste dene doide. dar d hūf enest ick
 den legēdigen is gesaithet. **J**odoch
 die sendest niet vñ dōne hant to cir
 vertheeringhe vñ off sie vallen die wer
 det sie heylsāme maeken. **A**ls men
 die historie **T**obie in dē en hester die
 eerste kint. **B**egynne dē boek tobie
Abiab van dene gesch. **D**e eerste
 leechte vñ stadt. neptalim dē
 dar is i dene ouersten eynden.

En doe sie alle eitte vith seine eitte
 der henden der behiedet syne senle vn
 waert nye vermailyget in eiren etten
 En darome dat he noch gedaechte des
 heren i allem synem herte goed ghaeff
 eme genade in eme angesichte salma
 nasar des konickes en ghaeff eme ge
 waert toe ghaene war he woelde hie
 hadde frecht toe doene weillieckes dyn
 de hie woelde. Darome ghieng hie die
 ren alle die dar weere in der gevencke
 nisse vn ghaeff eme manigh des heile
Doe doe hie waech komen. In ler
 toerages i die stadt der Medieer
 vnhade gehaet them der let des silne
 vanden vingen mit den hie waech geerret
 vā eme konicke vn doe hie sacch gabe
 liim mael hebbe. der dar waech van sy
 nem gescheeche i vyl geselschaeftte
 synes gescheeche. Hie ghaeff eme d
 voer genante geveichte saluer onder
 ver handt fester. Duer nae vyl thytb doe
 salmanasar der konick staeft sennack
 erib syn soen regiret fur ene vnhade i
 haitte hie soene israhel i synem angesich
 te Chobias ghemecte daegelicke thoe
 alle synen gesipte vn troestet sie vn der
 let emem ictlycken vā synem griede als
 hie mochte gehepen. **D**oe hie. **H**ie spen
 dede die homericken en den nacheden
 ghaeff hie die gewaendt en den doiden
 vn den vschlagenen erthoende hie sonch
 sel dieche begraeffnisse. En dar nae doe
 semacherib der konick waech weder
 gekeeret flietend die plage vā Indea.

nader-hilger vriend dichte

die goed hadde gedaene bey enge ome
syn groethe laester hie waert vromet
vñ ver-schliet vñ vith den soene sraet
En thobias begroeff en-lycham en
edt waert vñ dicheit deme konpche
hie heitte ene ver-schlaene vñ nam alle
syn ghiet. **V**ier thobias floiche mit sy-
nem wens en mit synem soen en vbaer-
ghe sielt naekent. **V**at vñ hadde ene
leeff **v**ij ler. **V**ier nae vñ en vier-
tzig dagen den konyck vñ schloichen
sine soene **V**n thobias keerde weder
tho synem huise. en syn ghiet waert ene
alle weder-gegeuen. **E**nd nae dissen
gen doe edt waech der hoichthit d'oe
daeghe des heren en en ghiet morgen-
waert gemacket i dem huise thobie.
doe sprach hie toe synem soene. **G**hae
vñ fure hyn et hreke vñ oser en gesele
chte die dar fruchte goede d'ze wort
schaepen mit ons. **E**n he hyn waech ge-
ghaenge hie keerde weder en vñ d'oe
chde et ene dat enner vith de soene
israhel laech vñ schlaigen ander sraet
ten **V**n tho hant sprac he vñ synen
rouwe vñ leyt dat inge genmael en
quame vastende tho dem lycham
vñ name ene vñ droech ene he melle
chte toe synem huise. **V**at die some
weere oder-geghaegen d' he ene be-
grosse sielt eerlyche **v**ij ler. **E**n
doe hie had de verborghen d' licham
hie aitte d' broet en mit weene vñ
forchte gedachte hie an dat woert

dar der here sprack dierch amos de phe
 ten die dage in verhoichet hit werden
 bekeert i wepen en i klaghe. Doe ane
 die sonne waech onder gheghaenge hie
 gheyngh hyn en begreoffe ene. Hier alle
 myne neyste straeffe ene segge de thodt
 ene die sache des dages byt die geheit
 ten toe ver schlaen en byt komme ont
 loichen deme geboede des doidep vnd
 die begreoffe. mer die doiden hier
 thobias frochte meer goede dan den
 zonnche hie zucket die lichame d' ver
 schlagene vñ verbarth sie i syn huys.
 En begreoffe sie toe in der nacht. **U**ne
 edt geschaich an eyne **W**ijle
 dage dat hie quam moede thoe
 deme hyn vñ der begreoffnisse vñ hade
 sich geleeget tho der waendt en waech
 en schlacpe. die waerme miste veylle
 vñ den neysten der schwalffen vñ syne
 oigen doe hie schleepe vñ waert gem
 actet blynt. **U**ner disse ver sneckinge
 gestaede der here d' se ene begenet
 dat de nakomeden vñ der gegheue
 en bepl dinge of gelykenisse syne ghe
 duelt. als oick des hylliche **J**obs. **W**ate
 doe hie tho alle thiden frochte goede
 pan syre kytheit en behuedet syne ge
 boeder hie waert nicht bedroffet vñ
 der goede d' die blaich der blyntheit
 waech kome vñ ene. **U**ner hie blyft on
 betwechelicke i der frochte goede ghe.
 vñ sachte d' d' nacht goede alle die
 daghe syne vleien. **U**ner die

Als men die historie **Jobie** iudic. en hest.
die ij singt. **beginnet** d' boeke iudic. **ii. ij.**

En alsoe arpharat der koninc
der medier machede gelouf
vñ poelster synē gebode vñ
hie bouwede die gelwaeldtste stad
of nomme nant hie egbathanib en hie machede
cyr min en ythl gepieten steyne vñ
gelconlve i der hoichde seuentich elen
bogen en i der wende. **ii. ij.** elenbogen
vñ sachede en doiren i der hoichde
ellenboigē. **ii. ij.** vier en yttwedre seyt d' e
viert hielt i der weyde t'bernt ias schin
vñ hie settet en doire i der hoichde der
doire vñ gloriet als en gewel die
ideme gelwaeldt synē heit schair vñ
i der glorie synre wagen **ii. ij.** **ii. ij.**
ome in dem **ii. ij.** are synē en t'clen na
huchodonosor der koninc der assyrie
der dar regieret i der groete stad
nue steyt weder arpharat. en bliest en
i dem groete velde dat dar is geheite
gan bey cyfraten en tigrin. vñ i adason
i dem felde grioth des konincs elcorim.
dar waert vloeghet d' reyde nabuchodo
nosor en syn heit wael verhaen. En
hie sande tge alle dē die dar woeneden
cilia en i damasco. en an dem libano
toede lieden die dar weire andeme be
ge carmelo en cedar vñ die dar woene
den i galilga i dem groethe felde des
velon en tho allen die dar weere i sama
ria en ghynt halfe d' flucte des jordan
bi tho i i tyn en tho allen lande Jesse bi
d' man komet toe den bergen d. moren
off ethiopie **ii. ij.** **ii. ij.** **ii. ij.** **ii. ij.**
eden nabuchodonosor der koninc der
desen

assirier. die weder saechtē eme alle mit
 ennen gemiet. en weder sandte die boe-
 den leedich en verwoerden se an eer. Doe
 waert nabuchodonosor der konyckē on-
 wervich weder allet landt. hie schwin-
 den synen reytte vñ by synen troene dat
 hie sich wogde erweeren vñ alle de gegē-
 den en vande geschechten. Indeme xij-
 yare nabuchodonosor des konyckes vñ
 andem xij dage des eersten mandes en
 woert waerd in deme hof nabuchodonosor
 des konyckes der assirier dā he sich weret.

Ande hie heysede of vordert **Lij** ler-
 alle meerere der gebuere vñ alle
 synen reytbare hertzoighe vñ hade mit
 ene die heymlichst synen radtes en saght
 dat syn gedachte i eme dat hie machede
 oder dānich allet landt synen geboede. Doe
 hie disse hade gesacht en doe eot alle ghe-
 viel. nabuchodonosor der konyck vordert
 of heysede holofernem den fursten synre
 ridderschafft en sprach to eme. Ghacvith
 weder een icklicke reytte des oder gae-
 ges der sonne vñ forderlych wider dne.
 die dar veschmaichete myn geboede. Syn
 oige oner see ghynē reichte vñ mach my
 eme icklycke faste stadt oder dānich.

Doe reepe holofernis die he **Lij** ler-
 thogien en die mensterschapt die
 machte der assirier vñ thelet die heit-
 fart als eme der konyck hade geboe-
 den. c. xx duissent voetghenger der stre-
 vter en reytter. xij en schmitte vñ hie
 heitte alle synen heit fart furthē in
 synre onthellicken menigte der kame-
 deire mit de die dar oner fluchtich benne.

vanden iulften leyen.

gügete den schaire vñ die heerde de oisfen
vñ die heerde der schaepē. der dar nicht was
thaeyle. **V**ñ leyen. **E**n hie sechiep toe bere
vñ en i syn hynne. **E**n treyot of kornebe
allen syria en siluer ben golde des name
seir veyl vā dem huiss des konyckes. en hie
ghenget vith en allet heyr schair mē we
gen en mē reittere vñ mit schuetē die
bedeckeden. **E**n angesichte der eerde als die
huiss seir ecken en doe hie waech dier ecke
ghaengen die eynde der assirier. hie
toe den groete bergen ange die dar sint
vā der luycken cilieie vñ steych vñ alle er
casteil en behielt en ieliche weer mē
vñ verbrachte die alle beste stadt mel
thi. vñ beroffede alle soen thariss. vñ die
soene ismahel die dar weere gegent de
angesichte der wuestenie vñ entegent
myd den dage des landes seleon. **V**ñ leyen.

En de ouer gheinge en frate vñ quam
i mesopotamiam en zerbrack alle
hoiche stee de die dar weere vā dem baer
mambre bys dat hie quam toe dem meer
vñ hie bezumeret en eynde vā cilicia bys
toe den eynden iaphet die dar sint gegent
mid den dage. vñ hie toefur et alle soen
madian. vñ bereinbet allen eyen reiche
dome vñ alle die eyne weder stode. vñ se
loich hie i dem moye des sechventen vñ
dissen dāgen thoiche he aff vñ die selde
damasc i de dagen des sechntten en i
det of staiche an alle sate vñ hente nē
er schlaene die boemie vñ die vñ gaffte
vñ syne fruechte veyl ouer alle die dar
woeneden vñ der eerden. **V**ñ leyen.

Doe sant de die konycke vñ iulften
sire vñ aller stee de vñ gegent en

voeden oick mesopotamie, vñ syrie. so
 balen libie vñ alhie dese quemen to holo-
 ferne vñ sprecke. Wyne ongenaedicht
 hoire wy ent gegen ons want ed is bette
 dat wy leuen diech deyne. Nabuchodonoso-
 for denegroete konick en synt dy oder
 danich dan dy wy sterrien mit ofer ver-
 derfuge. vñ wy seluer lyden de schaden
 onser deynste. Alle ofere steede vñ alle
 onser besittunge alle berge vñ hoenele
 vñ die selde vñ die schreyge der oissen.
 vñ die heirde der schaep vñ de gheitte
 vñ der perde vñ der sameldeire. vñ alle
 onse hane vñ die inghesindt synt i dyn
 emangesichte. Alle dinge sullen syn oder
 dynen gesethe. **Sick wy en onse soene syt**
dyne knechte. Rome onsen freedesame
har vñ gebruecke onsen deynste als edt
dy geuelte. Uier. **Als me de historie to**
bie iudith en hester de in suat. Begynnet
dat boeck hester. Die eerste leze.
 inden dagen assueri der dar hade geyng
 ieret van india bys tho denne lande der
 moire of ethiopic. ouer. c. en xy vij le-
 der deehie sath i dem sal synes reiche
 die stad fusa waes en begyne synes re-
 iches. Darome i denne derde sare syn-
 ch geboets mactede hie enne groete
 went schaestt alle furste. vñ synes ster-
 cken knechte der perfer en der
 medyden edelen vñ den pflegeren
 der lende voer eme. **Doehie thoende**
die reiche dome synre glorie synes ry-
ches en die groethe en die blyffuge **ry**
synes gewaelde. vyl thyt dat is. c. en

lyy. dage. **die** **i** vñ leren.
der weertschafft weeren verfullet.
liedte alle voelste dat dar waert gesonden
i susib. vā deme meiste bys toe deme mon
schen en geboet toe bereyde die weertsch
haft sene dage i dem poirhoef des gae
den des wael des. der dar waech geset
mit der hant en konycklicher offenich.
En die gethelt hiengen vā eme salliche
der lūstiger. farie vñ carbasiner offe
guldenen iacinten. vñ gehaltve myt
byssen seylerē vñ pinporin die dar we
ren ingeffloichten mit helpe beynen
rigen en wuerden oer settet nā ma
melin seulen. **E**n die gulden beedv vñ
die syluere weeren geoidenet vñ
oestrich geplasteret mit dem sten schin
aragv en bario en d. gemalde wael des
zeiret nā mancher lye winderen. **lii**
En die dar weere gelade droef
en pit ghulden koelpe vñ die spe
se woerde ingedragen i andere vatten
En der wyne waech oner flotich en tho
vaderst geset alse die konyckliche
oete mechtichheit waech wervich. hie
nicht der dar tzhongh thovynne die
dar nicht woelde. **lii** **E**n alsoe hadt
geoideniet der konyck vā sime fūle
en vñ thosette den daessele alle. **lii**
jetteliker nān waet hie woelde. **lii**
vāsthi die konighyne mactede ey weer
schaffte de fr onwe i deme palast dar
der konycke assuerus hadt gewoont
tho bleyne **lii** **E**n alsoe on
deme seneden dage der konyck waech
elude vñ hie heittet mit wyne nā deme

oic iagend d. zek. hie geboet nauman
vñ bñsatha en arbona en bagtha bagatha
vñ abgatha zarath en char tany. de seuen
knechten die dar seyn in syne angesy
chte dat se in forthen die konighine vasthi
voor den konike vñ settet die krone
opei hoiet d. hie thonet alle voelcker
vñ synen finsten en schoeyde. Wat se
waech seir schoene die woelde nicht en
verschmaiet toe komē to dem geboet
des konikes d. hie hadde geboeden dner
ch die kneschen. **Vol.**

Dar vñ d. konike
waert vtor net en angestechte m. oer
ichem dreyne. Vñ fragede die wessen
die by eme weere tho alle thide vñ kom
elicker gelwochet en dede alle dinge
myt eirem rade der die dar wette die
gesetze vñ die recht der meerre vñ die
eerste vñ die neyste weere char sena en
sathar. vñ admatha. en thar sib. en marib
vñ mar sena. en mamücha seyen herth
oichen der per ser vñ der medier d. ne
dar seggen d. angesichte des konikes.
vñ weere gewoent sycke die eerste tho
sitten na eme. weillicke eme girdel vasthi
die konikegine onder leege die dar nicht
woelde d. dene d. geboet des konikes
assneri d. hie hadde geboeden dner ch
die kneschen. **Vol.**

End mamücha
ankverende d. edt der konike en die fin
sten hoide vasthi die konikegine heft
nicht allen bedroffet de konike. Sonder
oic alle finsten en die voelcker. die dar
sint i allen gegente des konikes assneri. t. m.
Wate d. woert der konigine gheet vith.

tho allen weyssen dat sie v'schmaide eire nū
 yn sprecken der koninc assuerius geboort
 dat vasthi der koningme inghege to eme
 yn se woelde v'ichē. vñ mit dāme euen
 lde alle weyffer der fūste der perser vñ
 der medier worden geuige wegen d'ie
 geboerde der manen. **D**ar vā die ongenē
 dieheit des konincs is recht. **Vñ lere.**
O fteed v' gefalt dat geboort ghae
 v' bith vā d'ynem angesichte vñ ver
 de gescheenen naedemē gesatte der per
 ser vñ der medier die onet thoghac is on
 themelike dat vasthi v'ort huer of vort
 ane gheynen leyen v'esse inghae tho d'eme
 koninc vñ eme andere ont fage en mē
 che die dar is better dan se. **Vñ** dat geboort
 waert gesaget i allen d'ynen lande d'ynre
 heu schapinge die dat is d' weyft. **D**at
 alle weyffer also wael die meysten alde
 mynesten gheuen die eire enen ingē.
Der raet geueyl d'eme koninc vñ den
 fūsten en der koninc deede nae d'eme
 raede. **M**anicha en sant breyfe d'ierch
 alle gegent synel reiche. **D**at ey i allicheit
 voelē moechte hoere vñ lessen m' man
 ger leyē thogen en mit boide staue vñ d'at
 desse v'ort kindichet waert d'ierch alle vo
 elker. **D**at die fūste vñ die meysten man
 seyn i enen hulserē. **Vñ lere.** **D**oe p'ge
 d'ynen weere geschene naedemē vñ d'
 ongenē d'icht des konincs assuerius waert
 de gesaghticht. **D**oe gedaechte vasthi v'ort
 llicheit d'inge sie hade gedaen. **O** fte waert
 sie hade ver leeden en die kinden des
 konincs en syne d'ynen spreke thoe
 eme. **M**an fall succien d'eme koninc
 ioncs i g'ulven en segoe die doechteren.
En werden gesant die dar mer die die

Die ierlerien naeder.

uede. Vn aler ander regierde iij haren vñ
starff. En syne kynde behielden vñ reien
en ichtelker i synre stad. en se setten ene
alle vpp konincklike kione nge syneme
doide vñ en soen nae ene i vñ haren vñ de
quaden wuerden gemanichuoldichet
i der eerden en vith ene ghege vith de
woertel der sonde. Anthiochus der soe
le soen des koninck. anthiochi der dar
tho rome waes gewessen en onderpāt
vñ der heer schapte i deme hōdersthe
vñ i de sene vñ dertichste haren des gre
ckeschen reickes. **I**ij. **I**nde dāge
ghernge vith israhel ongeracht soen.
vñ die reyen vñ mischen sprecken.
Wy wallen ghae vñ willen on dener
testamente mit den heyde die neie on
synt wat nae deme vñ vñ vā ene synt
geweicken hebben on gefonde vñ q
ade. Vñ die reede waes ghuet geseens
i en oigen vñ en i hēke vā de voel
schickte vñ ghen gen aff to deme koninck
vñ hie ghaet ene de gewaelst dāse der
den die gerechtichet der heyde. **V**ñ sie
en vreden en gemeyne schule i hēnste
naeme gesette der heyden vñ se lēte
sich nicht beschnēitten en ghen gen
vā den heyden testamēte vñ wēden
tho gervicht den heyden en gānen
dar tho dāse vaden dā quade. **I**ij. **I**nde
dat reicke waert berēcht
i deme angesichte antiochi. vñ
hie hoessone toe regierde i der eerde
egypti dat hie regiret oier tberre
vñ hie ghenet en i egypti i schweben
menigde in de wāgen en elebanti
vñ i den reitenden vñ i groet menich

ligen

vanden vijftien lesc.
licken beide die wene. **En** die eerde
waert beueget ouer die dar woene
en i en en allet. **En** iacob leste om
die schande. **En** nae then
jaren der dage doe sante de koninck
cynne fuisse der thyns i die stee de
juda en der quam i iherlm m groet
er schaire. **En** hie sprack tho enre
cees same woerde i falscheit en se
gelouede enre vñ alsoe bas de veel he
byp die stadt en se sloich se mit gro
eter plaigne vñ ver luer vñ voel
vith i srahel. **En** name die roeff der
stadt en mistaecte sie m suere vñ
verstuuret enre hießer vñ enre
eren i denie omertuick en se fuit
ten gefangen die freinbe vñ die
hnder en besette dat vihe. **En** se boe
weden die stadt danyd m enre
groeten en starcken muer. **En**
mit starcken thornen vñ viel vort
ene to enre festinghe ofte thoe
enre thornen. **En** dar hynsathe
sie d sonflicke vñ heydensche be
elck en die ongerechtige mabens
se wuerde alle toe stark i en vñ le
cheden dar i harnisch en speysen.
Unde sameden die roeff vñ lesc
elwe iherusalem en leghte die
dar selneste vñ wuerden ene thoe
enre groeten streicke. **En** dat
geschache tho enre frentvaste
geleegerde der hilligen stadt en m
enre boessen daniel. i srahel vñ
sie verghoiten d onschuldich bloet

Inerich den omer eyck der hillichen
 stad. vñ vermailicht den die hillichelt.
 Ende hi boener iherlm floiche van
 eirem weillenen sie waert to eynre
 woeninghe der vithlandesche vñ sie
 waert dremde eirem samen vñ eyre
 kyder verleitte se. **E**n hillichheit
 waert verwinstet als die winste eir
 hoicht hiltliche dache wnerde vwaer
 oelt i eynre klayghe. vñ eir sabbathe
 by eynre schande. eir eir e tho nichte. eir
 chande waert gemeeret nae eirer glo
 rie vñ eir hoiche waert geuandest
 in eynre klayge. **A**ls men de historie
 machabeor die is suat. de eerste
 enden daegen stot vñ mathathias eyn
 soen iohanes. eyn soen symeonis der
 prester vith den soene ioraim vñ iher
 usali. en sathe vñ dem berghen modin
 vñ hie haden vñ soene iohanan des
 thoname is gadis. en symeon der
 thogenat is. thasi vñ iudam der ge
 heitte is. machabeus. elegari der
 dar waer thogenat abar. en ionatha
 de man toegenat abphus die saege
 zoel der dar geschichte. de voel
 ste iuda en iherusale. **E**nde mat
 thias sprach. **W**ee my. **W**arome
 by ich geboren tho scene die zerkn
 ischinghe mynes voelste en die ver
 stonigh der hillichen stad vñ dar sel
 uen tho sotte so se weirt gegene i die tvi
 hadt der frende. **D**ie hillichheit is ho
 me i die hande der fremden syntem
 pel is als eyn onedeller mynsche die

die iij hystorie d. machabian

vath eire glorie synt gesanghe
gesurett die alden synt gepymmet
de strate vñ eire songen synt gesa
llen i demie schepen de der hande
Beilichel geschlaichte der heydene
heft nicht gheerffet en rechte
vñ heft nicht behalden eire rouwen
Alle en zeirige is hyndane genoe
en. Sie dar frey wael is woer den
en maghet. En seet nemet waer
onse hyllichht vñ ose zierliche vñ
ynse klairheit is blatte vñ die he
den hebben se vermailichet. Dar
me waet sal ons noch tho leene

En mathathias zeis **iiij** ler
neytet syn kleyder vñ sine
soene vñ se ouerdeckede sich mit
haire kleydere vñ klaigeten se vñ
le vñ die gname dar hy die vade
me konike anthiocho gesant w
eeren d se tyoegen die dar were
gesloichen i die stad modin toe
fferen en antho stejelen weir zua
vñ afftreeden vñ demie gesetthege
des. En vñ vñ demie voelch is al
nachhengente vñ gheinge tho ene
Auer mathathias en syn soene se
den starckeliche **iiij** ler **iiij** ler
die dar gesant weere vñ anthiocho
die antwerde vñ sachten mathath
ie. Die byst en groeter sieste vñ
klair i der stad. die byst gezieret
mit soene vñ broederen. Dar om
ghaehyne tho dem eersten en doe
den willen des konike als gedac

heben alle gebore herde vñ die man-
 nen en die bleyne synt i herusalē vñ
 se weinst die vñ dyne soene onder
 den freunden des konickes en weinst
 vñ gebreydet mit syluer vñ mit go-
 lde vñ mit pyl ghaen. En mathathi-
 asantwerde vñ sprack my groet her-
 seyme. I dat alle gebooren herden.
 ghorsame synt deme konicke anthi-
 ooch. alsoe dz eir iechelidie affghae
 van den der nste der ee eirer vadere.
 vñ verhangen syne geboeden. aier-
 id en myne soene vñ my bruedere.
 weillen ghorsame syn deme gesette
 onser vadere. v. l. j. Goed se vñ
 geneedich onb is niet niette to ver-
 laet die gesathe vñ die gerechtich-
 goedes. Vñ weille nicht hoeir die
 woert des konickes anthiochi en
 weille nicht oeffere vñ onerghae
 die geboede vñ sere ee dz wy ghaet
 enen anderē wegh. En als he hade
 vñ gelouert tho spreken disse woert.
 Doe gheych tho ene en inde vñ eire
 alle oigen tho oefferen de affgoed-
 ren vñ deme altair i der stadt mo-
 di nae dem gescheffe des konickes.
 En dz saech mathathias en deed ene
 wec vñ syne myeren cerbidmete. Vñ
 syn toyn waert angesteicte nademe
 oirde des gesettes. En hie sprack
 an ene vñ verwurtet ene vñ deme
 altair. v. l. j. Ende den man den
 der konick hadde ghesant anthiochus

hade gesat der dar twaete toe oeffen
 de ver sehoich hie oick i der thyt enger
 bracht den altair en hie hade groetlic
 en leeff i gesette als oick de de phin
 der soen elcagari zambri de soen sal
 mi en mathathias seht vith i se
 mit groeter steyme sprekende. En
 ietlicher der dar leeff heft i gesat
 vnder dar settet die ge. der ghaevith
 nae my. En hie floiche p synne soene
 vpp die berge vñ se ver seitten i der sta
 dt allet dat se hadden. Doe gheghe
 aff vyl suechende i gerecht en die ghe
 rechticheit i die wuistene. alsoe i se
 setten en soene vñ en i wuistene
 en vilhe wat die quade wuistene vñ
 ouer sie. **vijl. d.** **U**nd oet waert ver
 kundichet de manen des koninck en
 heir schaire dat dar waer i iherusalem
 vñ i der staet daniels dat teclenich
 woerep aff getreden die des koninck
 geboet hadden ver staet i vborge
 stede i der wuistene vñ oet woeren
 nae ene vyl gheghaegen. En alsoe bal
 de gheghen se woeder se vñ macher
 en woeder se eynen streyt andene
 dage de sabbath. En se spreke hie
 ene weder staet en ontzondt en poe
 ch. Ghaget heir vith en doet nae ene
 woerde des koninck anthioch i se
 erdet en leenen p se spreke. **vijl. d.**
 Ilen nicht her vith ghaeng noch wyl
 en doene nae ene woerde des koninck
 i wñ omrenyche de dach des sabbath

Ande er hoene weder sie. *viij* lere
eynen streyt. en gheuen ene nicht
antwoerde noch leiten weder se den
stern noch ver scheppe de die vbor gen
keede spreken de. *ix* weillen alle st
cerue noster enfeldicht. en der hemel
vñ die eerde werden betheuege ouer
onß dz en onß onger casteliche vscsla
iet. En se mackede weder se eynen
streyt ane ene sabbathe *x* vñ se stoirne
vñ ene frantve vñ en soen en en vihe
lynt thoe dussent seyle der mischen.
vñ dz bekēnet mathathias en syne
frāde vñ se hadde ouer sy en groete
sclaigh. *xi* **A**nde der historie de
machabeorū die in syat. die eerste.

Ande edt necheden her thoe
die dage mathathias to ster
steruen. *ii* den dagen sprack matha
thias en sprack thoe syne soenen.
Ezondt is gestercket die hoeruerdicht
vñ die kastighe vñ die thit der ome
keirighe. vñ der toune der ongene
dicht. *iii* Darome o myne soene mie git
zondt sint leeffheper der ce goeds
vñ gheft iulve seyle ome die gethuo
chemise iulver vader e. *iiii* vñ gedenecket
die wercke der vader s die sie hebbe
gedaene i en e gebuerden so werde
en entfangē groete cere vñ eynen
eyngen name *v* abraham is der nicht
geuende geteultve i de vscelinge
vñ edt is ene geschatter thoe der ge
rechticht. *vi* Joseph i der thit synre an te

die historie machabiarum die
te heff behuedet dz geboedt en hie is
woerde en here egypti. sinces onser
vader leefhebbede die ee goedde
net genomen die gethuene die
ewighe prestershaepe. **li. l.**
suis doe hie vor fullet dz woert waert
gemackel en konick israhel. **li. l.**
doe der bethueget i der sameligh
geloeuigen doe ontffinge he dz eere
danyel i synre barmherchich heff
entffangen ewelpcke de stolle des
reickes. helyas doe der anheyngh
der leefde des gesettes he waert
genomen i den hemel. **li. l.**
zarias en misahel so se geloeft
sint se verloefet woerden va der
flamen des fucis. **li. l.**
danyel i synre
eyfaldicht is verliediget woerde
van deme mode der leelwe. **li. l.**
gedenckeliet dierch dz geselschte
vn geselschte. **li. l.**
ene hoepē die werde nicht twaelt
vn fruchtent sulve nicht voir den
woert denē des sondiche makt wat
sine eer is en dreck en en vnein
he **li. l.**
huede soe werdet verhaene vn mor
ge weirt he nicht gefonde vante
hie is gekeret i syn eerde vn sine
gedancke is v dorne **li. l.**
cir. **li. l.**
omo myne soene werdent gester
cket en oeffnet sulve maenlicke
deme gesette wate so cir werdent
doene die dinge die sulv van deme

here insem goede geboede syndt i deme
 gesatthe i den seluen werde en hoich eers
 ome. En nomet waer icht weit dz iulve bi
 oer. En mon is ey man des radees. Dard
 me hoich et ene alle thit en he verdet
 iulve ey vader. En iudab machabeus is
 sturke an krefft vā synē iōge daegen.
 der selup gyn fūi ste der reitter schafte
 vū hie sal dō dē streyt des voelckes. En
 en sallet thofuren toe iulv alle wercker
 des gesatthes en reichert die raechsal i
 wep voelckes. Gheuet weder den he
 den die weder bezeligh en hebbet den
 weillē dz gebout des gesettes. **iiij ler**
En hie gebenedyt se. vū waer d
 thogeleget synē vadere vū stā
 fte. Deme hōder sthen en vi vū vierthich
 stēare vū waert begynne vā synen so
 enen i modin i dē graniere synre vader
 re vū allet israhel klāichede ene m gro
 der klāige. En iudab syn soē der dar
 genāt is machabeus der stōdt vū end
 ene hūelpen alle synē brodere vū alle dē
 die siet hadde togenojget synē vadere
 vū streyt mit frembeden den streyt isra
 hel. En hie machede weytt die glorie sy
 nen voelcke vū hie leget an eyn bātzer
 als ey ryp. vū omeghūdet siet m dē
 streytliche wapenē i dē streitten vū
 beschemede die vū ghe m synen sech
 weide. Ghelucke is he woerdē deme
 leelbē i synen spercke. vū als dē iōghe
 leelbe schreyde of syngēde i deme ge
 lachde. **U**nde hefft dier chach
 tet die ongerechten en verversetet sie
 vū die dar bedoffte syn voelck die stā
 dchic an mit deme flāme. vū die syande

Maek hylge. Drinoldicht.

woer den verdienē voor synre frochte. vñ
alle wercken der ongerechtigheit wien den
bedroffet en d' heyl waerte geleptet in
syner hat. Vñ he ver bitteret vñ komet
en vñ he thoſſuet vñ frein vñ de jacob vñ
en wercken vñ syn gedechtnisse bleyf vñ
elcken idenne gebede vñ ge vñ he
ch gheuygh die stee de juda en verſel
die ongedigen vñ en vñ affwendet
de cor vñ iſrahel. vñ he iſ genenēt by
and at gillre eeste der eerden en he
melde die verdorrien **psl. vñ** **W**nd appo
lloniūſ ſamelet die heiden van ſamaria
cynē groete kryſte vñ vñ toe ſtrepten
weder iſrahel. **W**nd iudaſ wint dat
ghenēge enē vñ enthege hie ſchloigh
enē vñ vñ doiet enē vñ vñ vñ vñ
der verwoede vñ die andere floighte
nam enē roeffe **W**nd ſchweirt apollon
iſ name iudaſ en hie waert ſtrēde in
enē alle dage **W**nd dat verhoerde ſyn
der ſurſte deſ heinſchait ſyrie d' iudaſ
hadde geſamelet en ſamehūgh en die ſam
melūgh der getremben mit enē vñ ſpre
ck. **Ick wyl my make enē name vñ**
werke hoichſtē geveerdighet enē
reike vñ iek wyl beſtrepten iudam
vñ die mit enē ſynt en die deſ komet
woert verſchmaiet hebbe **psl. vñ**
Ende hie berendet ſich en gheve
mit enē vñ die meniche der en
gheve die ſtarcke beſpēre dat ſie
daede die rāch weder die ſoē iſrahel.
En ſe pecheden ſich hant to beſhor vñ
vñ iudaſ gheue enē onthegē vñ wē
nehen vñ alſe hadde geſeene komē
enē en heinſchait onthegen doe ſpre

dzesetho Judam. Die muge wy so weny
 ch weder ey soelicke groette vnen sturcke
 weny ch gesteyden. En wy synt huede mo-
 ide geswoerden mit vasten. Vn Judas spr-
 aek. Eyt is liecht dz men beschleitte eyre
 wyl der hant de der der dat weny ch synt.
 Vn dene gungesichte goed es des hemyls
 is nicht o der scheydingh toe ver loesen
 weny ch v n i vyl. Wat die oner wny nigh
 des steyd is nicht i der menichte des
 heischair sonder va dene hemel is die
 sterck der viij l. **S**ie come toe onst
 reistiger meniche v n i houerdicht dat
 si vns verstuert of vnsuere v n dse wep-
 fer en onse soer v n dz sie vns berouffe. **O**uer
 wy weyllen streitten onse vns seyle v n
 onse vns gesethe v n der here weint sie
 zeknischen v n onsen angesichte. **O**nd
 eir sullen se nicht forchten. En als hie
 hadde vppgehoi et tho spreke also balde
 sprach hie vpp sie of weder sie. **E**n seron
 waer dwer knischet mit synem heischair
 in synem angesichte v n hie dnr chachtet
 sie dene githerne bethoro by se i dat
 selde v n eyt seyle vith enne viij c. manß
 v n die andere vloiden i die eerden der phi-
 listiner. En die frochte Juda en syne brodere
 v n eirsten tte viele vpp alle herden i eir
 oner mnd en syne name quame thoden
 knische v n van synem streyten sachten
 alle heyden. **A**ls der historie d. macha-
 beoru die iij. suat. begynede dz ij boick
 der machabeoru. **D**ie eerste serie.

Die brodere die juden die da synt
 i iherlm. v n i dene lande Judea
 saeghe dz henl yn ghuede frede
 den brodere v n juden die da synt i egypto

Wael doen iulv goed en sie gedechtyss
synes testamentes dat he gesprocke he
fft toe synen getreuwē knechte abra
ham en iacob. en hie gheue iulv allen
en herte dat en ene eerent en doent sy
sine wylle mit enen groete herten
vñ wyllychem gemoidte. hie doe vñ
we herte en i sine gesettho vñ i synen ge
boeden vñ naech vrede. hie vñ hoe i
iulve gebeder en werde iulv vñ somer
vñ verlaite iulv nicht i der boescheit
vñ eptzoudt siemy hie beede de fin iulv.
Doe demet iulv erogneret in iulv
deme hōdersten en mien en leest
achten jare. **W**y mede hebbe iulv ghes
schreuen i der droffenisse vñ en gestun
die ouer oß quamen i deme jaren. seet
des naech dat iason is hyngethoigen
vander hillichen eerden vñ vā dem re
icke. **S**ie anstheiken die portē vñ ver
goitten d' onschuldich bloit en wy be
dede thodeme here vñ synt verhoiert
woerden en wy oefferten d' hillich offer
vñ sines meel en anstheide die lincen
vñ fin leeghe die proet en mie sulten
henn suecten die dage der keirch vñ
nigh des mandes casten d' is des vñ
mandes **hij l.** **I**n deme hōderste vñ
viñ en gheschichten jare d' voelē d' dat
is tho i h' tyn en i iudea en die wyssen en
iuda vñ sayen heyl vñ gesondicht. ar
stobolo der d' is en myster ptoleme
des konickes. der oick is vā deme ghe
schlechte der gesalften prester vñ den
iuden die dat synt i egypto. **W**y dā
engode dat wy vā groeter vñ d' iulv
vā gode synt verloefet woerde allen

nader hylger drincaderch

menste doe wy weder eyne solliche ho-
mische hebbe gefoychtet. Wat hie heitte
die with quessien with per sib. die gestrent
en hebben weder onsen weder die hyl
die stad. **W**ante doe hie seluer
waechen herthoigh i per sib en mit eme
waech dat gantze heu schar. doe siele hie
i den tempel namee bedrogen mit deme
raede des prester namee. **W**ate anthioq
sien en syne freinde quamen toe d. stad
dat se woeneden i cir. vñ d. he ene name
vri gelde i deme namen der moegde gaeffe
en doe die prester namee hadde d. gelte
an geleeget en he mit wemch inghenge
moen omeghanck des tempels. doe tho
schuutte se den tempel. en dge anthioq
inden tempel waech komen. doe oepen de
se eme hemmel iate inghaeck des temp
els. sie sende d. die steyne vñ sloigen d.
herthoighen en die mit eme weeren die
geleider den den sie vñ doe se ene die ho
neder affesloige. doe woerpe sy se hyn
with. **G**hoed se gebenediet die ch alle dy
wege der die boechen heeft also dar gegene.

Wante wy anier werde inacke. **P**er
des tempels repynthe anden vñ
vñ twentichsten dach des mande cassu.
dat is des nuenden mande. darome van
noide triefft wegen weille wy iulb d. oep
enbare dat oick cir. begeet die yermuelvñ
der seircke wieinge vñ d. dag des seires.
der dar is gegeuen doe neemias oefferte
die oeffere als der tempel en der altair
sint gebambet woerden. **W**ate doe vnser
vñ d. die doe tho mael goede des d. yerm
namen sie dat siere vñ d. eme altar. herym

elycke vñ verborghē dz i cijn deyl ja cijn
denpper en cijn dr gnef gner borne waes
vñ i eme sieckerde se dat alsoe dat die st
adt allen mnschen onbekant waes.

Doe quier verglonden waere vñ lē
viel jare vñ eot gevielle goede dat
legimias gesendet wuerde vā deme kon
icke vā perisib doe sendet hie die onckelē
der prestere die dat seime verborghen
hadden dz se eot solden siecke vñ als hie
ons hebben gesaicht. soe fonde sy dz siet
c nicht sonder watter dat waes seist of
nicht vñ hie heitte sie dat schepen end
cme dz brenghē. vñ der prester neem
ias heitte dat man die oeffen die dar
geleeghet weere solde besprengē m dem
seluen watter. vñ die hoelte vñ waer
dar vpp geleeghet waes. En als dz gesa
aiche. vñ die hit hier waes dat die soen
scheyne die voir waes i demē woelē
doe waert angesteicken cijn groet sij
alsoe dat se sich alle verwoederde.

Auer alle prester deede dz gebede
die wicle dat dz oeffen verzet w
aeror. jonatha anheffent en die ander
en antwoerden en dz gebede neemē
waes hebbēde die werke. here goed al
lei dñghē en scheppe. die bescreue
licke vñ sterke gerechter. en barmher
ticher. der die alle cijn byste en ghie
konst. alle cijn eyn gebeer. alle cijn ge
rechte allmechtig en ewich der die
verloessete israhel. vā allen quade. der
die onse vader s heuest vith veyllet
gemaket. en heuest sie geheyllicht
neeme dz oeffen voir alle dñm woelē

israhel. vñ behuede vñ macke hyllich dy-
nen derll. ssmelc onse vester enlypge ver-
loesse se dye dar deryne den herden see
sean die dar vsehmaiet synt en vachtet
dat die heve wette dat die byt onse
goed hymge die onse verdricke vñ de
onshoisteringh macke in hoeuer diecht.
Stelle dy wgelck dyne hylliche stad. als
moyse heft gesproken. *vñ lere.*

Hier die prestere songe die goedliche
en gesanghe hymt dy oeffen waert
verheert. Doe aier dy oeffen waert ve-
reert doe heitte neemias dat mā vith
dome oerliche watter salt beghietten
die groeten steyne. Doe dat gescheene
waech doe waerde ey flame vith eyen
gescheene quier vith dome liecht dy dar-
scheene vā dome alkan waert edt ver-
heert. *hier doe dy dinge waert open.*
vā dome komelke persari. dat i der
stae ander die prester die dar hym ghe-
fureet wren dat viire verborghen hadde
waere ey watter vercheene vā dome
neemias en die by enre wren vermyct
die oeffen. Doe dat der komelke miche
vñ steyliche verfire. doe machede he
ene eyne tempel dat hie bewaerde dat
ghescheene waech. En doe hie waech bel-
aert hadde doe ghaeff hie de prester
vilgicde en andere ghan. vñ he nam
die mit smre hant en ghaeff sy ennen.
Hier neemias nantte die stad neptar
dat mā vith leeget ey vermyge. Hier
bey viel mischen werdet se geheffen
nephi. *afte der historie der machabeor*

die v hystorie die machabioru.

die v knatu. Die eerste lezie.

Darom die hillige stad waerde inghevoen et in allen vrede v die gesette thomale woerde wael behield et dierch die schietinghe v griedicheit des byscops omie vnder dar haden bose dinge i haitt. geschichte dat d konink vnder die synen die stad hadde i haider eere v den tempel vliechten toemael groetlycke in ghenen alsoe dat seleneus der konink asie ghaeft v vasingen i alle zeirighe die darg hoerden tho deme denste d. gefferige

Symeon auer v deme geschlechte der beniamin der dar geset waes tho enen proeste des tempels arbeidet sich dat he eilwaet onrecht es onden i der stad. Auer die sinste der prestere wederstont ichde onrechte i der stad toe gescheene. So hie auer oniam nicht mochte oner vnen doe quame he so apolloni in tho den soen thar see der tho den thide waes he i thoigh elessige v phenicis en verkindichte eme dat die schaitt kamet tho i h i n voel gelt weere dat an thal weere v dat gelt der gemeine weere onthe nietten die dar nicht gehorvde toeder recheninge der gewoentliche oesser hat auer edt weere miigeliche edt allet solde fallen onder die gewaelde des koninkes. **D**oe apolloni had v deme gelte gesprocke tho dem konynke dat d darg verzet weere. Doe v dert he heliodor in der dar waes oner koninkes saken die vith tho rychten.

vn sendet ene mit geboede dat hie d'
 von gesprocken gelt hyn neme vn bi-
 nechte vn va stont an haeff sich vp den
 wech. heliodorij. anier m3 dē gestael-
 sellet he sich als off hie woeder dē dūrch
 celsiriam en phenicem die stee dē. dūne
 waerheit woel dē hie volbrenge dē fin-
 schait des konickes. En als he quamen
 hi tyn en i der stadt vande dē hoichsten
 prester ghuediefliche ontfangt weert
 doe saechte he vā dē gegene ondel des
 gel des. vn oepenēt omē vā wech wegen
 hie dar weere vn fraget ene of ed i der
 waerheit alsoe weere. **iii** h. **D**oe we-
 se dē der hoichste prester dat disse dūn-
 ge weere gegene thobehalten toe dē
 nerighe der wieden en der wesen.
 Anier eithliche schait weere hircanij tho-
 bie der waech en vast eerber man i den
 ar dūgen die der boeche symon hade geoe-
 penparēt. Anier aslet siluere waere **iii**
 hondert pont en des goldes twe hōdert.
 Dat anier disse solde bedrogen weere dē
 die dar hadden befolen der stadt en dē
 tempel der dūerch die ganze werlde
 gecreēt weert omē syne eere vn hilli-
 ast. dat weere gantz onmogelike. An-
 heliodorij omē der dūge wegen die
 ene weren gehoeden vā dē konicke
 sprache dat die schaitte voir allen
 dūgen moiste dem konicke gebracht
 weerden. **li**. **D**oe anier gesettet
 waech der dach doe gheynge heliodorij
 indie dūge tho oir dēnre. anier dūerch
 alle stot waert eny groete frochte.
 Anier die prester b lagen voir dē altair

myt presterliczen stoude vñ reeppe an van
hemelse den der dat gesettet heeft vñ den
gelegden schaitte dat hie eyt den die die
schaitte geleget hadde woel de onverrichtet
behüeden. **A**uer wer eitzondt hade gesen
dat angesichte des hoichsten prester
der were veruüender woer vñ dem
gemüede. **M**ant dat angesichte vñ die
verwaedelt fante oopenbaire de m
wendiche schmeite des gemüedes. **W**a
nte de man beghaet en besondere be
ruffnisse vñ gramma des lichaems
duerch die den anschauwede oopenba
waer der schmeite smee herte. **D**ie
die andere same den siet vñ de hünere
is schau werbe thosame vñ bade myt
oopenen bydinghe ome dat die stad
kome sult in ver schmauighe. **B**i lerie.

Wide die werper queme to samen
duerch die straiten en eire büste
weren omeghurdet mit haire gelbae
de besonder oick die iockfrantve die
dar weere verschloitte leeppe herfure
toe omiam. **A**uer eithycke vñ die mün
en eire eithycke seegen tho. **D**uerch die
fünstere. **A**uer sie alle recheden vñ eire
hant onthegen dem hemelse byden
de. **D**at got waer samerheit der ver
müscheden menichte vñ die werding
des groethe prester der dar idē ba
npe des doides gesettet waer en die
reeppe and en almeehtige goed dat
behalde wuerde mit alre gerechtigt
waer ene were bevoille vñ de die eot
haddē befoille. **V**ij h. **A**uer waer

heliodoruſſe ene furſetter dat volle bra-
chte hie wate hie waech ander ſtadt in
ſinen grenſame deryner gege word
ſche ben dem ſchante **Uier** der ghe
goedeſſe deene ene gr pte oppebarige
ſure verthoenunge alsoe dz se alle die
ſurſich weren ene onderdaeniche
toe ſine vielen mit goedeſſe kracſte
onkriſte vn vuer den gekeer et i ſro-
chte. Wante ene verſchene en per de
dat dar hadde enen verſchreſſelich
en vipsittere der gezieret waech mit
de allre beſten dekingen vn der ſelſe
ſteyde mit de voirdere voette ſo der
eerden in ongeſtume de heliodoruſſe.
Uier der dar vipsath der waerde ghe-
ſeene dat he an hadde gulde harniſch
et verſchene en oick tvee ander ſon-
gelinge gezieret mit kracſt aller beſte
in laucht en ſchoene i kleendere die o-
meſtoden ene. vn toe beyde ſyede ge-
ſelde ſy ene vn an onderlaet vilſchlege
ſchloigen ſe ene **viii** **Uier** helo-
doruſſe viele balde tho der eer de vnd
ſe zichte ene vpp en mit viel donker-
hichte omeghauen ſy ene vn ſaith ene
vperne draghſtoil en vithwoerpen-
ene. vn der dar mit viel ſcufferen vn den
ren waech ingeghacgen i die voirdere
ſchaittkamer der waerde her voder
gebragen doe ene nermadt reichet de
nielpe dierch die oppebarte bekant en
kracſte goedeſſe en der laet albern ſtome
dierch goedeliche kracſt en beronet
aller hoeppinge vn heyls. **Uier** deſſe.

gebenedyde d'heren. Wate hijs synen strick
groetmache. Iden der tempel der darbo-
eyre leymen hit voel wach. Ies gesien
enbender frochte der waeren. nie vssil
et mit freulbede pning vroelicheit. doe
sich verthoent die almechtige here.

Wettet oft aneireckel dat die sson
 vael der manne noue bris wert ont
 leediget mit enen fesse soe sulle denae
 geschreue lof inden yngelichen.

Handwritten: **E**n beginnet geeschiede phetere de ijer-
nd edt geschacht indem der thich-
ste iare i den vierde vñ i deme
fijfste mande. Dar ick waes
mydden der gesinghe. bey de vlietende
bar die hemele wuerde vppgedoen vñ
ick sachte die gesiechte godes
sinfften dage des mandes. vñ is
te iare des onerghanges iochim des
konighes iuda en dz woert des heren
waert gedaen to geschiede deme spoen-
pizi dem prester i de lade de chaldeer
bey de fluyt thobar. En doe waert die
hant des heren ouer ene. **V**n ick saech
vñ seet en wyndt des wydspreimbels
quame tho of vā mydenachte vñ eme
groete woelcke vñ darinne en waltē
des fuire. vñ en sechne i syne oner-
vñ vā syne myddel als eme gestaelte
goeltscheuue. dz is vā myddel des
u-er-**E**n i hā. **E**n i syne myddel en
gelenckenisse vier theit en disse is
angesichte. Die geleckenisse des
schen waes i ene. **V**n vier angesichte
enem en vier fluegel enem. **E**n

boite werē rechte voithē vñ die soile
eīn voithē waeß als die soile des
voithē eīn haluē en fīnctie als die
angefichte des luechte dē creß. End
die hānde des mīsche wē en onder
gēn veedere i vier deyle vñ se had
de angefichte vñ federē dūrch vier de
deyle vñ eīn flūegel weē thosāme
gefoiget des eīnē tho dem anderē.
Die keerde nīcht weder soe se ghē
gē vñ eīn īchliche ghegē vñ īnē
angefichte **iij** l. **A**uer die gēle
ckenisse eīnē angefichte dē angefichte
des mīsche vñ dat angefichte des lewē
tho eīnē gērechte. vier. anier dē an
gefichte des onsen to eīnē lēcken
vier. vñ dē angefichte des anēß van
bonen eīnē vier vñ eīn angefichte vñ
eīn feedere vith gestrecket dar oner
hōen flūgel eīn īchliche wē dē tho
sāmen gevoiget en tvee bedeckeden
eīnē lēcham en eīn īchliche ghegē
vñ īnē angefichte. Wae die gēle
des gheiste waeß dar hyn ghegē se
vñ keerden nīcht weder soe se ghē
gē. En dīe gēleckenisse der thei en
eīn angefichte waeß als dē fūre der
beīnender kōilen en als dē angefichte
der ampelen. **iiij** l. **D**at waeß eīn
hyn en her lāppendē gēfichte mī mit
tel der vier deir. En schēn des fūreß
vñ van dem fūre eīn vith ghaender
blytze vñ die thei ghegē en keir
den weder i der gēleckenisse des sch
mēde blytzen. En doe ick anfaech die **iiiiij**

Wad? hylger driendicht.

heir cyn rade vſcheyn vnder eerde
 bey den deire dat hape vier angeli-
 te vnder die angeliſte der raider enen
 wercke waech alſyn geſichte deſ me-
 erben ey geſeikeniffe waech d. vier
 vnder ein angeliſte vnder d. wercke. alſ
 oft ſie cyn raider int myddel d. raider
 Enghaet gheynen ſe dierch ein vier
 den en keirede niet weder ſo ſe ghe-
 gheynen. **Volc** **H**oe wellicke ſtat
 ſy ſick niet get dat dar waech d. eerſte
 dar hyn napolgheden oick die ander
 en vnder keirede niet weder ſo ſe ghe-
 gen. en der ſtuyt en die hoiche de waech
 den raider vnder d. angeliſte vſche-
 ckenlicke. vnder der gantze licha waech
 voel oigen i dome omertich de viere.
 vnder wane die diere gheynen ſo ghe-
 gen oick die reedere in ey ander by
 ene vnder ſo die diere wnerde vnder
 heffen vnder dome eerdrucke ſo wner-
 de vnder gehane die raider dar mytt.
 Waer hyn der gheyst gheynge weeren
 oick vheuen die raider en napolgode
 ene. Wate der gheyst deſ leuenſ-
 waech i de raider. **S**ie gheynen mytt
 de ghaenden. en ſtonden in de ſtaen
 de vnder wane ſie wnerde verhaene van
 der eerden. ſo werde oick ſe vnder napol-
 ged en ene. Want der gheyst deſ leuenſ-
 waech i de raider. **Volc** **E**nd vnder
 dome hoicet der diere die geſeiken-
 niſſe enſ fir manneſt alſ dat angeliſte
 cynen verſchietlycke er iſt alſ. end
 vith geſtrecket vnder ein hoicet van

benen. Alre cire flüegole weerdend
vith gericht et cyme thode ander e oder
deme fir mamete cym ickelicke bede
diede synen licha m tyen flüegelen.
vñ ander waerf bedgetet to gely
ckier wyse. vñ ick hoirde de don der
flüegle. als eyn doen manigh watter.
als eyn doen des hoiche goedes. En
doe seghenngen hie waech als eyn doene
cymen menichte. als eyn done der gesch
lof. ofte der ggethede. Vñ wane se ston
den. doe wuerde ney der gelaitten cire
flügel. Wate doe die steyne waerde
vpp deme fir mamete dat dar waech vpp
ciren hoeriet. sie stonde vñ leitte needer
cire flügel. en vpp deme fir mamete die
dar waech anstaende ciren hoefte. als
die gestael des steyls des saphyres.
Die geleickenisse des thron des off der
geleickenisse des thron des gelickenisse vā
honen als dz angesichte des menschen.
Vnde ick saech als eyn gestalt vñ ley
des goeltschone als dz angesichte
des fuirens inwendich dierch sy omerick
vā synen lenden en daroner en vā synen
lenden hant neyde saech ick als eyn ghe
staelt des scheynede fuirens i deme ome
renck als eyn angesichte des boighen.
soe hie weert i den woelcke andem dage
des reegene. dat waech die angesichte
des scheynede dierch de omerenck. Dat
waech dat gesichte der geleickenisse der
glorie des heren. En ick saech sy vñ
viele neyde vpp myn angesichte vñ
ick hoirde eyn steyne des sprekende

in he sprack toe my. Die soene des my-
schen stae by op yn voithen in ick spreke
mit dy. vñ d'ar nae doe hie had gespr-
oetse mit my der ghenst gheynge i my
vñ stellet my by myne voithen. **Mij le-**

Wnde ick hoerde ene spreken
tho my vñ saggende. Die soene
des myschen. ick sende dy thode soen
en israhel en tho deme asforuynge
voelcke die siq hebbe gesegende van
my. **E**ne vader b'ouen gheynge myne
geloeftte bys an dussen daghen ene
soene synt harde ongesichte vñ on-
theuynge herten. tho den sende ick
dy. **E**n die spreke toe ene. Dese inge
sprickt der here goed. Wat off sie vil-
licht hoiren en off se villicht vñ
en. Want edt is en verzuynende
huif en d' sie wetten d' en phette
went i enen middel. **D**arome diese
ene des myschen nicht frochte se noch
fruchte dar ene woert want ed synt
myt dy die ongeloevingen en velleire
vñ ene woeneft bey den schorpen licht
frochte ene woert en nicht v'schre-
cke en ongesichte want ed is en be-
weghe des huif. **D**arome ene spre-
ke myne woert tho ene off sie villicht
hoiren en rouwe wat se synt v'spoiterd.
Die andere sondagh pñ. **b**egynct da-
nief der phette. **D**ie eerste lere
ndene der de jare des reiche jor-
chin des konike des ynde nabuchodo-
nosor der konike der babyloniere
quam tho i hitin en omc laechte sie
vñ der here leuerde joachim deme

den koninc iude i synne hande vā en
 der der vāthe des huif des heren.
 vā hic druech se vith i dat lāt semā
 ar iudeat huif synes goedē en dyc
 vāth druech hic i dat huif des schait
 es synes goedē. En der koninc
 sprack affene dem vni gesaitten
 der kñieschen dā hic i n fū et die hūd
 er vā den soenen i s i alhel en vā kon
 inlicken sainen en der land grauen
 in dem dar ghy n mactel s i weere
 schoene b i l d e s . en geleeret i allre
 wey s h t . en s i c k e r i der wette h e y t .
 vā geleeret i n d e r t h u i c h t en die dar
 mochten staen i dem pallast des ko
 n i c k e s . dat he selegret die voichstae
 nen en die thonge der chalyder . **S i l r**
Ende der koninc settede dā dar
 s i c k e g e t r e e t i n e r e s a l l e d a g e
 dat se w i e r d e n g e f i n e t d r e n j a r e
 vā synen spey s s e n en vā dem w y n e .
 vā dem h e s e l i e r d r a c k e n d a r n a .
 stonden i dem a n g e s i c h t e des kon
 i c k e s . Dar om e e d t w e e r e o n d e r
 ene vā d e s o e n e n i u d e . d a n y e l m a
 n i a s m i s a h e l . en a z a r i a s en der v o i i
 g e s a i t t e d e r k n i e s c h e n l a c h t e e n e v i p
 n a m e n . d a m i e l i . b a l t h a s a r . vā a n a
 n i e s d r a c k e . m i s a h e l i m i s a c h . vā
 a z a r i e . a b d e n a g o . **U**ner d a m y e l
 f i n i s e t t e t i s y n e n h e r t e n . dat h i c
 n i c h t w i e r d e v e r m a i l i g e t vā dem
 d e n s c h e des k o n i c k e s . n o c h vā d e
 m w y n e s y n e s d r a n c k e s . vā h i c v
 b a d t d e n f i n i g e s a t i d e r k n i e s c h e n

dat hie nicht woerde vmajliget. **U**ne goed
ghaef dampeli genande vñ die vbar minge in
den angesichte des fursten der kñesche.
Unde der furste der kñesche sprac
act tho dampelin. **I**c frochte mine
heren de koninc der iulb heft gesett die
spysse vñ dz drenchte. **g**if hie siet iulbe ang
esicht maegerer voir den andere. **H**ogel
gen iulbe mydeylte. **e**ir wer dent doomen
my hoeuet den koninc. **I**n dampel sprac
tho malasar de der furste der kñesche
gesettet ouer dampel anamian missale
vñ azarian. **I**c hadde dy ver suecht on
dyne knechte. **z**. dage. **I**n ons werde ge
heuen synsen tho ette vñ watter to dm
che. **I**n dane beschoinpe osse angesichte vñ
die angesichte der kindere die dar etten.
die konincliche spysse vñ als die siestall
soe doe mit dyne knechte. **i**m l. **D**oe
hie hadde gehoir et dz wger he ver suecht
ede sie. **z**. dage vñ nae. **z**. dage. **e**ir angesichte
er segemen better vñ fester voir alle lu
deren die dar weeren gesuuet mit konin
licher spysse. **D**ar omē malasar namē die
spysse vñ de weyn en b d ranches en ghaef
ene synsen. **E**n der here ghaef dissen kn
deren die wettecht en die leere ieymen i
liche boichte vñ i der wette nheit. **U**ne dam
pel ghaef hie die ver stadt nisse aller ges
chte vñ di neme vñ. **E**nde doe die dae
ghe also weere vñ sullet nae de der koninc
hadē gesacht dz se wuer de ingesuet der
fui gesathe der kñesche suet se in i dome
angesichte des koninc. **E**n doe d. koninc
hadē gesprocke tho ene doe wuer de mit
finden sochete vñ alle als dampel. ende

manias. misahel. en azarias. En se stode
i deme angesichte des konickes. vñ eyne
ischeliche woert. der wettelte en der ver
stantnisse dat der konick forsetet vā ene.
fonde der konick i ene thes fundich ouer
alle waer segher en ouer die sterne seer
die dar weere in allen syne reichte. In
dangel waer byst to deme eerst jare
en i des konickes vij l. **I**ndeme an
der e jare des reicks nabuchodonosor
nabuchodonosor saech eyne drome vñ
syngherst waert bedronet en der drome
lechte vā ene. Darome der konick ghe
boedt dat dar wiier de gesamelet die waer
saeger en die steijn seeger en die thon wer
vñ die chaldeer dat sie deme konick sagt
he syne drome. Doe sie wer e komē se stont
en vor deme konicke vñ der konick spra
ck tho ene. Ick hebbe geseen eyne drom
vñ ick byverzet i deme gemuet en weit
nicht waet ick hebbe geseene. Die chalde
er antwuerde deme konick i syrischer
thogen. O konick leue eweliche. Saeghe
den drome dyne knechte vñ wy saegen
dy syne vithleegunge. **Vij l.** **E**nd der
konick antwuerde vñ sprack. Die spr
ack seghende sy van my. Nūe eir saeghet
my den drome vñ syne vithleegunge. eir
werdet vthae. en inbere huifer weer
dent verwinstet. Saeghet eir my auer
den drome vñ syne vithleegunge eir wer
dent entfangen vā my lone vñ ghaue
vñ volcuren. Darome openbaert my
de drome vñ syne vithleegunge. Sie ant. **vij**
werde tho deme ander e malle vñ sprack
en. Der konick saeghe den drome syne

die historie ofsee phetse

knepchte en my seggen syne bedructinge der
mitte der een sprack. **I**n waer ic behu-
ne dat en verlossend. Die thyt soe en we-
tent dat si die reede heeft gheschenden
vā my. **D**ar om off en my niet smet
de drome vā dat en thosomē settet en
falsche vilt eeghige vā voel der bedruct-
inge. dat en sprecket tho my vā dat
die thyt verthact en on-del is vā sulve.
Dar om sagent my de drome dat ich we-
tte dat en oick sagent syne wair e vilt e-
eghige. **D**ar om die chaldeer aēwien-
Vin den en spreken vōr dem konick. **O**ko-
niet der mische is niet vā eer de der
dar mēge verffulle dme woert noch
ghen konick is soe groet en alsoe get-
aeldich dat hie verfaire en soelich
woert vā enen iek lyecken thoiener
vā steirns eer en chaldeer. **W**at o konick
dat die frageste is schvair en ghym-
weint fonden der edt saget i dme an-
gesichte des konicks andie goetter
der waedelothe niet is mit de mis-
schen. **D**oe edt der konick hoiredē
hie waert keiret i den geyme vā
i groeten torne hie geboedē d alle
wissen der babylonper verdinffen
Eyne āderē sonē dagh. **b**egynnet ofsee
der phetse. **D**ie eerste leyse. **V**inier.
Dat woert des heren d dar is
gedaene thoe **O**zee de sone
beer i dē dage **O**zee soathan
achab ezichie der konick iuda en dē
dagen heroboam des soens soab des
konicks israhel. **E**dt is der begyne
tho spreken dme heren i ozee. **V**nd

der here sprack toe osee. Ghac vnd
neme dy een onkieschet werff en ma-
cke dy soene der onkieschingen. Iwant
onkieschent onkieschet die eerde van
den heren. Doe hie ghemick hy en
name gomor die doechter debeliam
se ontffinge vñ gebeerde ene eynen
soen. En der here sprack toe ene. heitte
synen name israhel. Wat noch en kleene
hit en ick heymsecke dz bloet israhel-
ouer dz huif ihen en ick weerd ruyben
maden dat ick dz huif israhel. En
ick zeknische andeme dage de boge
israhel. i deme day israhel. ~~ij le~~

Ande se ontffinge noch en gebeer-
de een doechter. In hie sprack thoe
ene heitte eire namen onbarmhichst. Wat
ick thoeleegge vñ tme tho vel bal me nit
deme huise israhel. Auer ick vghetten
eire m vghettughe. In vbarne m de
huif juda en wyl sie behalde i eire here
goede vñ ick werde se nicht behalogen
inden bogen en i dem sech weirde vñ i de
steyde vñ i den refferen en i de reittere
en sie sueget die aff die dar waes ane
barmhichst. ~~ij le~~ **E**nd sie otffige
vñ gebeerde eynen soen. In hie sprack
thoe ene heitte synen name nicht m
voele. Wat eir synt nicht m voele
vñ ick byn nicht iuwe goed. En die thal
der soene israhel. weir det als der sant
des meer der dar is an mathe vñ weirt
nicht gethelet. en edt weir det ande
stadt dar hme weirt gesaget. eir syt
nicht m voele ene weirt gesaget.

gesaget soene goede des leeuendige In
 die soene inda en die soene israhel weide
 gesammelt toey ander vñ settede ene selfs
 en hoeriet en weide vñ stygen vñ dem
 lande. Wāt der dag israhel is groet.
Myn voelc spreket tho iuw hū
 en broder en en seggent iuw be-
 teren die dar begreppen die barmhertich
 vñ delent iuw moder oir delent want se
 is nicht myn weyff en ick by nicht ey-
 man. Die neme aff eir gemeyne onkne-
 schinge van eir eny angesichte vñ eir eebe-
 schinge vñ der myn doele eny binstē.
 dat ick sie villichste nicht nachet anken
 withthepe vñ stelle sy na dem dage eir
 gebuerde en sette se als die ennoide vñ
 stelle se als die onweghsame cerde vñ
 ick doide se mit deme dinstē vñ ick ver-
 barme my nicht ouer eir soene want
 se synt soene der onknschen wāt eir mo-
 der hefft gemey onkneschet. Die se ont-
 fack is geschendet. Wāt se sprack. Ick
 wyl ghaen nae myne leef hebbere die
 my gheuen my broet en myne watter
 myn wolle vñ my vlesch my die vñ
 myne dranc. **A**ls ick omethuene dynen weghe mī dor-
 nen en thuene ene mit eyner mīren
 an hake of mortter. Vñ se weint nicht
 fonden syne weghe of styge vñ weint
 navolgen eir en leef hebere vñ begre-
 ppet se nicht en sie wilerdet se sucke
 vñ fendent se nicht en weint spreekē.
 Ick ghae vñ keere weder tho mynem
 eerste man. Want my wach dat wac-
 meer dan nūe. Vñ die dynge wetet.

sie nicht wat ick ghaff en de werltē vnde
 vnde en d'olie vnde ick manichuoldich de
 en d'filier en dat goelt die se machede
 baal. **D**aromē ick keire weder vnde nem
 me myn werltē i synen thit en ick bloeshe
 mine wielle vnde myn vlesche die dar be
 decteden en schemede. **vijl.** **E**nd mīe
 vyl ick vboepenen en don'ten mīe oige
 der leeffhebber. **E**n der man weilt sie
 nicht verloessen vā mynē hādē vnde ick
 wil maeken dat vyl hāre alle en frēu
 wede en hoichthyt der māt feyer der
 sabbath vnde alle feyer vnde en theit. **E**n
 ick brecke en en vengartē vnde en e
 vngesboime. **D**ā dem die sprach. **D**isse
 synt die loene die dy ghānen my leeffheb
 ber vnde ick sette sie i den vaeldt. **D**z dat
 deire des acker sette sie vnde ick herme
 siechte ouer se die dage baalim i dem
 sie anstede de d'vyrzich en waerde
 gezieret myt en en ouer vngē vnde myt
 en en heft lynch en gheringe na en
 leeffhebber en vnderghait myre sprickt
 der here. **vijl.** **D**aromē sie ick wil
 sie siegen en tho sin en sei die enoide
 vnde ick werde spreken tho en en herte
 vnde ick wil en gheuen die wydgartener
 vith der seluen stadt en d'z d'vyl gchor
 vyl tho doen die thover siecht en dar we
 det se singen. singen nae d' daegen
 en en loeghet en nae d' dagen en en vyl
 synginghe vā dem lande egypti vnde
 weirdet andem dage sprickt d' here.
 myn mā roepet my vnde weirdet my mit
 fortane heitte baalim en ick werde
 afnemen baalim vā en en monde vnde

hie gedencchet voort an nicht en sijn nam-
en. **V**n ick schlaighe voort ane mit ene
dat geloeftē andern dage mit de seire
des aker s. **V**n myt dem gewoichel des
hemels en mit den kriechen de deiren
der eerde. **V**n ick zerknuschē vā d' eer-
den de boigen vū d'z schweirde vū den
streyt en ick machē sie schlacpe toepe
sichtlicken. **V**n **U**nde ick wil d'
my vermache len eweghelike. **V**n ick
vermache d' my i der gerechtfich-
tē i den eirde. **V**n i der vbarmich-
ede vū i der barmherticheiden. **E**n ick
gemachele d' my i dem geloeftē vū
die werdest werten. **E**n ick bynder-
here. **V**n eot weirt andern dagt ick
vhoire sprickt der here. **I**ck vhoire
die hemele vū se vhoiren die eerden
vū die eerde vhoiret den werltē vū
de vū en d'z olie vū dese werdē ver-
hoire israhel. **V**n sece sy my i en eer-
de vū ick verbarme my der die dar
waech ane vbarmede vū ick weirde
saigen nicht mynen voelck. **D**ū byst
my voelck en eot weirt spreke d'ne
byst my goed. **V**n **U**nde dat woert des heren va-
erdit gedaene tho jongm dem
soene amathi seggende. **S**tac
vū en ghac i die groete stad tlini-
ne vū predycke i eire. **W**at en quat
is vū gestygen sijn my. **E**n jonathā
nde vū dat hie fluche i thar sijn voire.

deme angesichte des heren. Vn hie tho-
 ige aff i joppē vñ hie fandt en scheep
 ghaen thar si. En he ghaff sine loen
 vñ steych aff i edt dā he gheringe nūt
 ene i thar si. Vn dem angesichte des
 heren. Mer der here sant en en groet
 en weyndt i dā meerē vñ edt waert
 en groet ongewedere i deme meerē.
 Dat scheeppe woelde breeke vñ ver-
 derien. Vn die scheep liede frochten
 sich en die māß schreyē to enen goede
 vñ die vath die dar weire i deme scheep
 leyten se i dat meerē dā ed wūde ghe-
 reyniget vā ene. Vn jonaf steych aff
 thoden onderste daile des scheep en
 ont schleipe nūt schwaire schlaepe. Vn
 der schepman nuyghet sich tho ene
 vñ sprach. Waet we i dā bedrūctet
 mit deme schlaepe. Stae vñ en roeppe
 an enen goed off villicht goed geden-
 che vā ons dat wy nicht verderuen.
Ende der man sprach to sy. Lij le-
 nē gesellen. Komet en wy sollen
 leege die loith dat wy wetten. Waer-
 ene vñ sie dā quade. Vn se leegeten
 dat loith. Vn dat loith viele vñ ionan
 vñ sie spreken tho ene. Sach ons
 waerome ons se dā quade. Waer i dā
 dā wer die welliche i dā lant. Offte
 waer hyn gheest die. Offte waet voc-
 ces byt die. Ine sprach ick by en
 hiebrische man en frochte den here
 goed des hemels. Der dar geschoipe
 dat meer vñ die dūre vñ die māß.

frochte sich mit groete frochte vñ spre-
 cken tho ene. **W**aer ome heuest die
 gedaen. **W**ant die mās bekāten dat hie
 nighē vā dēme angesichte des heren **W**ā
 onab hadde edt ene gesicht. **I**n hie
 spreken to onab waet doet wy dy vñ dat
 meere vphoie vā ons. **W**ant d' meere
 gheuect en zerblact sich ouer se vñ hie
 sprack tho ene. **N**emet my en laittent
 my i d' meere vñ dat meere hoiet vñ
 vā i. **W**at ick weit dat dit groethe
 ongeweder is gemactet ome my ouer
 i. **E**n die mās ruerden d' se weede. **L**ee-
 rden toe dem durre of ouere vñ se moe-
 ten nicht. **W**at d' meere gheuect en zer-
 bleet sich ouer sy. vñ se reepe toe dēme
 heren vñ sprecke. **O** here wy byde dat
 wy nicht verderuen i der seyle des mans.
 vñ ghys ouer ons dat onschuldigh bloet.
Want o here als die wuel des also heuest
 die gedaene. **V**n sie namen onam en woe-
 rippen ene i dat meere vñ dat meer stou-
 van sinre wietugh. **E**n d' se mās frochte
 den herē m' groeter forthe. vñ offerde
 die offere dēme heren vñ geloeften die
 geloeffe. **V**nder here hade voir berey-
 en en groethe vische dat he onab vñ schl-
 inde. **I**n onab waes i dēme buecte des
 visches drey dage vñ drey nachte. **D**ie
Unde onab beedede to sy. **I**n hie
 ne herē goede vā dēme buecte
 des visches en sprack. **I**ck hebbe geroep-
 en toe dēme herē vā mīre bedroeffnisse
 vñ hie vhoiet my. **I**ck reepe vā dēme
 buecte der hell en die heest verhoiet my
 stemme. vñ heuest my verwoepē die.

vande sulstten nacht.

vñ wñer den anghedaene mit sacche van
den meyste hant toe dem mynste vñ
woert quam thoedeme konickē vā ni-
niue. **V**ñ hi. **E**nde hie stondt vñ van
synem sal. vñ waer p van enē syn getwa-
ende vñ wñer de angelēdet mñ sac-
ge getwaend. en satthe i die aissen vñ
rege vñ sprach i niue vñ mñ
de des konickē en syner furste seggen.
de. Die liede vñ die vihe vñ die onsen.
vñ die kñe sollen nich self versuecken
noch wer. de getwendet en sille nicht
dryncken dat watter. en die liede vñ
dat vihe sille bedeket werde mñ
sacken getwaend. en sille roepen tho
goede mñ ge. stacht. vñ der mñ sal be-
keert werde vñ syne boeschen weghen.
vñ vñ der boesht. die dat is i eiren hā-
hande. **W**er weyt off goed weirt be-
ciet en verghyft. vñ keire weeder
vñ demē grime synst torne. en wñ
derien nicht. **E**n goed saecher werche
dz sie weeren bekeiet vñ eiren boe-
sen weghe vñ goed vñ bar mede siet on-
er dz voelck of dz quade dz he had ege-
sproecte dz hie enē deede vñ deede sie
nicht. **V**ñ hi. **E**nde ionas waert ge-
penniget mit groter droffenisse vñ
waert verthunnet. en beede to dem
herē vñ sprach. **O** here is dyt nicht
dyn wper. enē dat ick waer getoniet
noch doe ick waer i mynem lāe vñ
fleich i thar sñ. **W**at ick weyt dz die
byst goed. mylde vñ bar mñlich enē
verghenier oner dat quade. **V**ñ mñ d-

here ick by dde nym hyn vā myn sijn seile.
 want better is my die doit dan dē leien-
 vnder here sprach. **W**enest die dat die
 wacl toernest. **E**n ionas ghemet vit vā
 der stad en sath geghen deme vpghe-
 ge der somen der stad en hie machede enē
 schenen hūd tyn en sath dar oder i deme
 schaten by dē he sacch waet dē stad ge-
 schaische. **W**ij hē. **W**enē der here sijn
 bereyt en eckreut. en edt steich ouer dat edt
 hoenē ionas dat hie weer en sagatt ouer
 sijn hoenē en enē bedeckede. **W**at he hade
 gearbeidet vñ ionas waert vfreuet ouer
 dat eckreut mē groeter freude vñ goed
 bereydet enen wñ mē sijn dat hie vñ
 ghemēte andernē morgē vñ verschlūch
 dat eckreut en edt dūret. **E**n als die son-
 ne wacl vpggeghaengen. der here geboet
 enen wēmen wñ dē en enen berēde
 vñ die soenne schloech vñ dat hoenē ione
 vñ hie verhitte. vñ hie heitte sijn seile
 dat se storffe vñ sprach. better is mē ster-
 uen wā leuen. **E**n der here sprach tho
 ionas. **W**enest die dat die wōll thūne
 ouer dat eckreut en he sprach. **W**ol to-
 ne ick hñt anden doit en der here spra-
 cte die byt leydig ouer dē eckreut i dem
 die nicht gāt gearbeidet noch heuet
 edt gemactet dē edt wñsche dat onder
 enen nacht is vpggeghaengen vñ oder
 enē verdoiffen vñ ick wēde nicht be-
 gheuen niniue der groete stad i dē mer-
 spnt dā c. twēntich dñssent mēsche die
 dar nicht wēten waet sie oder scheydt
 thieschen eiter gerechte vñ lūcken vñ d
 vñ wñ hē. **W**enē die here ontff

Den anderē sonē dage beghīnet sopho-
nias der phette. **D**ie eerste lecie.

Dat woert des herē d̄ dar is ge-
edaene tho sophoniam demē
soene chusi des soens godolie.
des soens amasie des soens ezechie
den sagen iosie des soens amō des ka-
niches iuda. Tho same sāmēlet werdt
ich to same sāmēlen alle dinge vñ demē
angefichte der eerde sprickt d̄ herē.
Tho samen sāmēled den mynsche vñ
die vilhe. tho same sāmēled die gesogel.
des hemels en die vische des meer.
vñ die waes der onghuet diche wer-
de. vñ ich werde verstreut vñ die
mynsche vñ demē angefichte d̄ eerde.
sprickt der herē. vñ ich wyl vñ strē-
cke mī hant ouer iudam en ouer
alle woens i iherlm en ich werde ver-
streut vñ d̄ differ stad die blyfscap
baal. en die namen der hēder des
lyns n̄ den prester en die d̄ dar
anbeeden vñ d̄ doctere d̄ reitter
schape des hemels. en anbeede vñ
schryuen en i den heren vñ i melchō
En die dar werde affgekeijret h̄m
der ruche van herē. vñ die dar nicht
heben gesuecket den heren noch heb-
en enie verforsetet. **D**ch wiget
vñ dem angefichte des heren goedē
wāt neyckent is der dag des heren
wāt der herē hefft berent en offere
vñ hefft geheilliget synen berocpe.
en edt wert i dem dage des offerē.

des heren. Ich werde hem suetche ouer
die sinen en ouer die soen der konige
vū oner alle die dar sint ingedaen
mit enen pilgram kleydt. en ich w.
de hem suetchen ouer enen ichlycke.
der dar hoichmoedelic inghaet on
dat schiel i dem dage. die dar vfulle
dar hūf des heren. goe des mē bōfheit
vū mit bedinghe. Vū edt weint in
dem dage sprekt der here die stemme
des geroepes vāder poire der visch
vū dat heule vādem andere vū groete
verdruckinge of zertmischeuge vāde
hoenelen. **iiij l.** **R**eulet ein in voen
er pile alle voelch an aam heft ghe
schwygen alle die dar sint ingeweltelt
mit dem siluer syndt per schiponde vū
ed weint i der hit. ich werde erfare
hifin i lūcernen. vū ich werde hem
suetchen ouer die mē. die dar hōffen
meire hēfen. die dar sagen i en heren
ten der here weint nicht wael doene
vū weint nicht quact doen en en stercke
weint i die zertutigh en ein hūf i v.
wiestinghe vū sie werde boimbe hūf
vū werden nicht woene. Vū planthen
vū gharden en werde nicht drucken
einen wein. **iiij l.** **R**enckede is der groe
dag des heren heychen en sein schneil.
die stemme des dages des heren is bit
ter. der sturche weint dar bedroeffet.
deser dach is der dag des torne. der
dach des bedroffnisse vū der amste.
der dach des jamer en der dūsticht
der dach der dūsternisse vū d. donatet.

der dagh, des neuels en des seim milt, des
der dagh, der basime vn des half ouer die
gewarnde stee de vn quier die hoiche vn
chiese. **V**n igt werde beo-roien die menschen
vn sic werden waedele als die blinde want
sie hebbē gesondichet de herē. **V**n eir bloit
weint vithge ghoytē als die eerde vn epi-
lichame als myst. **S**onder oick eir suluer
vn eir goeld mach se nicht vloesse i dome
dage des tou nē des heren. **A**lle eerde we-
it gestretten i dome siure synet hant
der dar mit eynlighe weint machē dē
nolem dinge allen woener ē vp eir den.

Romet thosame vn werdet toe ples-
sime gesammelet eir onleeffliche boe-
len eer dā dar bescheep die bescheuninghe
als dē stouff der dar dū ch ghaet dē dagh
eer dā kome vppint der toune des grimes
des herē. **S**uactet dē heren alle eir samst-
oirdage der eerde die eir hebt gelwercht
syn oir del. **S**uactet den gerichte suactet
dē sacstmodighen. off eir moget vbor gen
werden i dē dage des grimes des herē.
Wate gaza went ze broche vn ascalon
ey vpiestughe azotim wer dē sie vint
vpe i dome mōdage vn asharo weirt
vithge eint. **V**ilr. **W**ee sint die eir thoe-
nend i dome streyct des meer eir voelē
der belorene. **D**z woert des herē oier sint
chanaan eerde der philistiner en ict we-
de dy verstreutē alsoe dat dar nicht sie
ey mwoener en eot weirt der streyct
des meer die rontē der hirtē en sac-
des vilhes en weirt sint streyct der dā-
is bleuen vā dem hūst iuda. dar werdet
et sic geberdet i den hūstere ascalon i to-

paden sulstē i om lē. f. lxxxvi.

260.61

der vesperē werden sie ronten
want der here en goed weirt sie
hem sueten yn aff wonden en
gebenckenisse. **I**et hebbe gehont
den spoet mogben den laester der
soen and die dar hebben spoit tho
nien in nien voelcke vñ synt groet
maechiet ouer en ende. **A**l bi hz

Darom iet leie spricket d. here
goed der heirschair goed isra-
hell. **W**ate manb weirt als sodoma
vñ die soene amnon als gomorra
die durre d. d. geaer vñ die hoepē
des saltes vñ die ver wuystingē
synt i ewichheit. **D**ie ouer bleyngē
mñ voelcke vercytten sie vñ die
ouernge mñ voelcke werde sie
besitten. **W**ate dat weirt en begi-
enen omc eir en hoener die heit
want sie hebben gelaestert en synt
groet gemactet ouer d. voelcke
des heren der heirschair. **D**er
here is veschreccely die ouer sie
vñ weirt tho nichte maeken alle
gader der eerden. **E**n enie wer-
den aenbeeden die manb vñ syn
restat alle mysselen der voelcker
sond groet eir moere werden
gedoiet myt myne sweirde. **A**n

Unchic weirt vñ hystre. **W**ij lē
ten syne hant ouer die myd-
nachte vñ weirt velen assen
vñ sie werden sitten die schoenen.

In en ey noede vñ an wege vñ al
eyne woesteyne vñ verde sonnen
alle wylde geyren der poelche in
eine myddel vñ der poel mit dem
metsichte Der esell vñ der ysthe
er den woenen i enen sechwoele die
steyne des syngeden in de vmsse
vñ die rasse i deime ouer schel
interich werde toe nichte mach
eyr sterckde **D**it h i s d. hoichste
dighe stad woene de i toe besic
te die dar spreke in enen herten
Iet bñ vñ her halff mñ is ghinc
Der fort aen **V**ate die sech gep
kamer des diers is gelwoerden
i eyne woisteyne **G**on sechelic here
der dar ghaet diere ch weint vñ
wer speten vñ belveegen syn hat
Diere die here vebayne dr onssere
Goede seggen vñ dach in micheit
hyr eynde die eerste vñ lere in
deime erste vñ heden ngdyne
der mette in deime somer deyle